



# Saisonstart 2026 – endlich geht's wieder los!



Aufstieg - 2. Buli – Halle



Verstärkung 1. Damen

Clubzeitung  
April

# 2026

T.H.C.von Horn  
und Hamm e.V.

# SAISON START



**10 - 13 Uhr**

**Tennistrainer spielen mit Kindern und Jugendlichen**

**12 Uhr**

**1. Neumitgliederbegrüßung mit allen Infos zum Club**

**ab 12 Uhr**



**Unser Gastroteam versorgt euch mit Grillspezialitäten und Bier vom Fass**

**14 Uhr**

**2. Neumitgliederbegrüßung mit allen Infos zum Club**

**15 - 17 Uhr**

**Die ersten Bälle der Außensaison - Tennis mit den 1. Damen und 1. Herren**

**Tagsüber**



# 11. April 2026

## UNGLAUBLICH – Eishockeymeister wurde der THC von Horn und Hamm

der Winter ist vorbei – und norddeutscher Eishockeymeister wurde unser Club ... **vor 95 Jahren!** Für manche mag das neu sein: Wir hatten früher eine Eishockey- und sogar eine Tischtennispartei. Das ist lange her; heute konzentrieren wir uns erfolgreich auf Tennis und Hockey.

Unsere 1. Tennisdamen starten auch diesen Sommer wieder in der 2. Bundesliga. Unsere 1. Hockeydamen haben im Winter den Aufstieg in die 2. Bundesliga für die kommende Hallensaison geschafft. Bis hierhin habe ich vermutlich eure Aufmerksamkeit – ohne Fake News oder KI, sondern mit einer positiven, echten Nachricht.

Dennoch brauchten wir eine auffällige Überschrift, um über etwas eigentlich Unspektakuläres zu informieren. Mit Headlines gewinnt man Aufmerksamkeit. Ich hätte auch anders beginnen können, zum Beispiel: „Der Winter ist vorbei, der Frühling steht vor der Tür, unser Winterdienst hat versagt und die Baustelle ist weiterhin vor der Tür.“ Das wäre neu und vielleicht interessant gewesen – aber nicht so spektakulär wie die Eishockeymeisterschaft ... vor 95 Jahren.

Solche und weitere Informationen erhalten Sie unter anderem auf der jährlichen Mitgliederversammlung. Das ist der eigentliche Zweck meiner Headline: Aufmerksamkeit für den Club zu schaffen, in dem Sie sich wohlfühlen. Informationen darüber, was täglich passiert und was wir planen, sollten deutlich mehr als die 35 Mitglieder interessieren, die bei der letzten Mitgliederversammlung anwesend waren (von 1.800 Mitgliedern). Davon waren 11 Vorstandsmitglieder sowie Larissa und Robin aus der Geschäftsstelle. Verbleiben also 22 Mitglieder – das sind 1,2 %. Anders ausgedrückt: 98,8 % unserer Mitglieder fehlten.

22 Anwesende sind sehr wenig. Auffällig war zudem, dass offenbar kein Mitglied unter 30 Jahren anwesend war – möglicherweise nicht einmal jemand unter 40. Der Großteil waren langjährige Mitglieder. Einerseits könnte dies bedeuten, dass aus Ihrer Sicht alles gut läuft – was uns freuen würde. Andererseits kann es auch Desinteresse am Clubleben anzeigen.

### Liebe Mitglieder, Unterstützende und Freunde,

Die Mitgliederversammlung findet nur einmal jährlich für wenige Stunden statt und behandelt Themen, über die sonst wenig kommuniziert wird. Das sollte doch Interesse wecken, oder? Aktuell betrifft das zum Beispiel den Umbau der Saarlandstraße mit erheblichen Parkeinschränkungen, die spätestens ab April mit Beginn der Außensaison stärker auffallen werden. Solche The-



men sprechen wir im Vorfeld auf der Mitgliederversammlung an, damit Sie planen können. Wir haben stets betont, dass wir transparent arbeiten und Sie umfassend informieren möchten. Letztlich verwalten wir Ihre Clubbeiträge – Sie haben Anspruch auf Transparenz, freundliche und hilfsbereite Mitarbeitende in der Geschäftsstelle sowie auf Auskünfte über die Entwicklung „Ihres“ Clubs. Dabei soll niemand nur zuhören, sondern sich aktiv mit Fragen und Anregungen einbringen. Wir alle möchten unseren Club weiterentwickeln – jede Stimme zählt.

Zum Clubleben: Wir wünschen uns mehr Teilnahme an Club-Events, die Ehrenamtliche in ihrer Freizeit planen – vor allem, damit Sie andere Mitglieder kennenlernen oder gemeinsam Saisonbeginn und -ende feiern können. Zur letzten Saisonabschlussfeier: sie

wurde mit viel Leidenschaft und aufwändiger Dekoration von unserer Gastronomie geplant. Von 1.800 Mitgliedern waren etwa 120 anwesend. Das ist, meiner Ansicht nach, kein guter Schnitt. Hinter solchen Veranstaltungen steckt viel Arbeit und der Wunsch, möglichst viele anzusprechen. Mannschaften aus Tennis und Hockey werden geehrt; Planung kann Tage oder Wochen dauern. Wir möchten ein Jahr, in dem Sie Zeit miteinander verbracht haben, entspannt abschließen.

Woran liegt die verhaltene Resonanz? Die Lage im Stadtpark ist zentral, wir können Musik lange spielen, und unsere Gastronomie unterstützt engagiert – solange die Stimmung gut ist. Wir haben ausreichende Mannschaften und Mitglieder, um viele Gäste zu gewinnen; auch Nicht-Mitglieder sind willkommen.

Ein großes Lob an die 1. Hockeydamen, die regelmäßig Präsenz zeigen, Stimmung machen und den Club vertreten. Ein Ausnahmebeispiel ist die – leider unregelmäßig stattfindende – THC HH-Gala: Diese ist stets gut besucht. Es geht also. Allerdings ist sie das teuerste Event. Müssen wir künftig höhere Eintrittspreise verlangen, weil 10 € inklusive Getränkegutschein zu günstig sind?

Insgesamt sehen wir uns als ausgewogenen Club mit allen Altersklassen, vielen Mitgliedern und einem guten gesellschaftlichen Querschnitt. Unser Club hat Qualität und großes Potenzial, um eine tolle Zeit zu ermöglichen und Menschen zusammenzubringen.

Demnächst starten wir eine Mitgliederumfrage, um Ihre Ideen und Anregungen zu sammeln. Unser Wunsch: Sprechen Sie in Ihren Mannschaften, mit Freunden oder in der Familie darüber, ob wir gemeinsam wieder mehr Clubleben fördern können. Bundesliga-Tennis und -Hockey sieht man nicht in jedem Club – das allein wäre ein schöner Anlass, unabhängig von anderen Spielklassen, in denen wir vertreten sind.

Es sind auch nicht viele Events pro Jahr: z. B. Saisonöffnung (März/April), Mitgliederversammlung, Hockeyfest und Saisonabschlussfeier im September.

Euer Vorstand

*Der Winter 25/26 ist vorbei – und er hatte es durchaus in sich. Aber wir können sagen: Wir haben ihn gut gemeistert. Sportlich, organisatorisch und baulich. Hier der Rückblick auf eine ereignisreiche Wintersaison.*



## Unsere Blase hält – Dank dem Anlagenteam und Robin!

Wer die Nachrichten verfolgt hat, weiß: Der Winter hat einigen Hamburger Tennisblasen mit Schnee und Eislasten arg zugesetzt. Nur wenige Blasen in der Stadt haben den Schneemassen standgehalten. Umso erfreulicher: Unsere Blase ist heil durch den Winter gekommen – und das ist kein Zufall. Durch die gute Konfiguration der Hallensteuerung hat Robin gemeinsam mit dem Anlagenteam dafür gesorgt, dass wir zu den wenigen Hamburger Anlagen gehörten, bei denen alles glatt lief. Herzlichen Dank dafür.

## Punktspielsaison – starke Ergebnisse und drei Aufstiege zum Saisonende

Die Winterpunktspielsaison befindet sich noch in der Endphase, aber vor Redaktionsschluss standen bereits einige Ergebnisse fest – und die können sich wirklich sehen lassen:

• **2. Damen:** Aufstieg in die Nordliga gelungen. Nach drei Siegen gegen Harburg, MTHC und ETC steht fest: Unsere 2. Damen spielen nun in Winter und Sommer in der Nordliga!

• **1. Herren:** Auch unsere 1. Herren wechseln die Klasse nach oben. Im kommenden Winter spielt das Team von Julian Tomasetti in der 2. Klasse.

• **Herren III:** Aufstieg – und das ungeschlagen! Eine außergewöhnliche Leistung, auf die das gesamte Team von Christian Reichenbach zu Recht stolz sein kann.

• **1. Damen:** Klassenerhalt in der Regionalliga gesichert. Wieder einmal hat unser Team bewiesen, dass unser Damen-Leistungsteam zur Spitze in Norddeutschland gehört.

Ein besonderes Highlight in diesem Winter war die Buchpräsentation von Felix Grewe, der sein Werk „Enjoy Your Game“ (Hinweis: Verlosung eines Exemplars hier im Heft) bei uns im Club vorstellte. Vielen

Dank an Lisa für die Organisation dieses schönen Clubabends.

## Horn Hamm auch auf Turnieren erfolgreich

Auch individuell hatten wir im Winter einige Gründe zum Feiern:

**Johanna Silva** hat sich im Winter auf der internationalen Turnierbühne bewiesen und dabei WTA-Punkte gesammelt. Mit einer Halbfinal- und einer Finalteilnahme beim ITF-Turnier in Monastir sowie der Qualifikation über das Hauptfeld beim ITF-75-Turnier hat sie sich auf Platz 854 der WTA-Weltrangliste verbessert. Stark!

**Philippa Preugschat** hat zusammen mit Tessa Brookmann beim ITF-Turnier in Hamburg im Doppel für Furore gesorgt. Ihre Finalteilnahme war nicht nur sportlich ein großer Erfolg – sie bedeutete für Philippa gleichzeitig den Sprung auf Platz 787 im WTA-Doppelranking.

Auch der letzte Winter war für **Paul Schorn** erfolgreich. Er spielte sich in die Finals der Nordostdeutschen Meisterschaften und beim Blankeneser Seniorenturnier.

**Michael Holz** holte sich den Titel bei den Landesmeisterschaften in der Konkurrenz Herren 75.

Bei den Hamburger und Schleswig-Holstein-Meisterschaften hat **Dirk Niehuus** das Finale bei den Herren 60 erreicht. Ein toller Auftritt.

Und **Marie Lynn Tiedemann** hat den Winter regelrecht abgeräumt: Beim TC Hollenstedt Cup und weiteren Turnieren sammelte sie zwei Turniersiege und vier Finalteilnahmen. Eine beeindruckende Bilanz.

Ein Winter mit starken Ergebnissen im Team guten Einzelleistungen. Jetzt freuen wir uns auf den Sommer und darauf, an diese Erfolge anzuknüpfen.



Liebe Mitglieder,

nach diesem knackigen Winter dürfte die Vorfreude auf die schönste Jahreszeit Tennissommer besonders groß sein. Wir können es kaum erwarten, endlich wieder gemeinsam auf der Anlage zu sein und Tennis an frischer Luft im Stadtpark zu spielen.

Wir haben die Wintertage genutzt und viele Projekte und Veranstaltungen für Euch vorbereitet. Hier kommt der Überblick zu dem was Euch diesen Sommer erwartet.

## 100 neue Mitglieder – herzlich willkommen!

Unser Verein hat weiterhin eine starke Anziehungskraft: 700 Interessenten haben sich 2025 auf die Warteliste eingetragen. Zur neuen Saison konnten wir nun wieder rund 100 neue Mitglieder aufnehmen. Das freut uns riesig und zeigt, wie attraktiv unser Club ist. Gleichzeitig bedeutet es: Wir wollen, dass sich alle neuen Gesichter schnell wohlfühlen und ankommen. Wir würden uns freuen viele bei der Saisonöffnung begrüßen zu dürfen. Einen kleinen Infoteil für Neumitglieder gibt es in dieser Ausgabe. Erfreulich: Von den Neuaufnahmen 2025 hat fast kein Neumitglied den Verein bisher wieder verlassen.

## 41 Mannschaften – wieder Bestmarke in Hamburg!

Die Punktspielsaison ist vorbereitet und die Zahlen sprechen für sich: Mit insgesamt 41 gemeldeten Mannschaften stellen wir eine neue Bestmarke für Hamburg auf. Das ist eine beeindruckende Wert und zeigt die Tiefe und Breite unseres Vereins. Die namentliche Meldung und auch die Terminierungen sind abgeschlossen. 189 Punktspiele werden diesen Sommer mit Beteiligung von Horn Hamm gespielt!

## Unsere Damen ganz oben dabei

Die 1. Damen spielen wieder in der 2. Bundesliga – das Team steht, die Vorbereitung ist abgeschlossen und die Vorfreude ist riesig. Auch die 2. Damen wollen angreifen: Sie starten in der Nordliga und haben sich einiges vorgenommen. Ausführliche Infos zur Bundesligasaison in dieser Ausgabe.

## 1. Herren jetzt in der Hamburg Liga!

Ein echter Meilenstein: Unsere 1. Herren spielen in dieser Saison nach dem Aufstieg im letzten Sommer in der Hamburg Liga. Ein großer Schritt für den Club, auf den wir stolz sein können. Und es geht weiter.

## Herren 75 in der Regionalliga und Herren 40 und 55 in der Nordliga

Weitere Teams vertreten uns in diesem Sommer hochklassig. Herren 40 und Herren 55 sind in der Nordliga vertreten.



Und die Herren 75 sogar in der Regionalliga. In fast allen Altersklassen sind wir ansonsten in Hamburg Liga oder 2. Klasse vertreten.

**Stadtpark Open 2026 – jetzt schon im Juli!** Das Highlight des Sommers kommt in diesem Jahr früher als gewohnt: Die Stadtpark Open finden bereits im Juli statt. Wir peilen 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an – und mit den Stadtpark Open Supporters haben wir starke Unterstützer im Rücken. Ein besonderes Highlight: Am Freitag gibt es den One Point Slam – offen für alle Turnierteilnehmer und Mitglieder.

**LK Turnier am 24. Mai – jetzt anmelden!** Für alle, die im Einzel in einem entspannteren Rahmen auf Punktejagd gehen möchten: Unser LK Turnier fin-

det am 24. Mai statt und bietet Platz für 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Plätze werden schnell vergeben sein – also nicht zu lange zögern und gleich anmelden!

## Horn Hamm Liga & Hopman Cup – Bewährte Formate auch diesen Sommer

Unsere beliebten Clubformate, die Horn Hamm Liga und der Hopman Cup, sind ebenfalls fest eingeplant. Mehr Infos dazu folgen in Kürze über die gewohnten Kanäle.

## Clubturnier mit neuem Format und LK-Wertung

Am Saisonende erwartet euch das Clubturnier in neuem Gewand: Erstmals wird sowohl im Einzel als auch im Doppel gespielt – und das Ganze fließt sogar in die LK-Wertung ein. Ein echter Anreiz, bis zum Ende der Saison topfit zu bleiben!

## Vielen Dank!

Ein so aktiver und lebendiger Club wie unserer funktioniert nur, weil sehr viele Menschen bereit sind, Zeit, Energie und Herzblut zu investieren. Danke an alle Mannschaftsführerinnen und Mannschaftsführer, die den organisatorischen Alltag stemmen. Danke an alle Trainerinnen und Trainer, die unsere Spielerinnen und Spieler jeden Tag besser machen. Danke an alle, die Turniere organisieren, Plätze pflegen, Gäste bewirten und Aufgaben übernehmen, ohne groß darüber zu reden.

Vielen Dank an alle, die unsere sportlichen Projekte finanziell unterstützen.

**Sprecht uns gerne an, wenn Ihr auch sportliche Projekte finanziell oder mit Eurer Zeit unterstützen möchtet. Die Beispiele 1. Damen und 1. Herren zeigen wie viel mit einem Sponsoring bewegt werden kann.**

Wir wünschen euch einen sportlich erfolgreichen und gesunden Tennissommer 2026 mit vielen schönen Stunden im Stadtpark.

Euer Vorstand Tennis Marcus Kröger

# Ein Abend mit Coach Felix Grewe

Am 26. Februar 2026 durften wir in unserer „Perle“ im THC-HH einen ganz besonderen Gast begrüßen: Felix Grewe – Tenniscoach, Sportjournalist, Autor des Tennisbuchs Enjoy your Game und ehemaliger Jugendspieler unseres Clubs.

Es war ein rundum gelungener Abend – in kleiner, aber feiner Runde. Gerade die persönliche Atmosphäre machte den Austausch besonders offen und inspirierend. So blieb ausreichend Zeit für die Fragen und Gedanken unserer Mitglieder.

**Mentale Stärke im Fokus** Im Mittelpunkt stand das mentale Training, dem sich Felix auch in seinem Buch Enjoy your Game widmet. Wir sprachen über das bekannte „Selbst 1“ und „Selbst 2“ – also die innere Stimme, die bewertet, kritisiert und kontrollieren möchte, und das intuitive, leistungsfähige Selbst, das frei und mutig spielen kann, wenn wir es zulassen.



Gemeinsam beleuchteten wir die Rolle der Emotionen im Punktspiel: Wie geht man mit Nervosität um? Mit Frust oder mit übermäßigem Ehrgeiz (Breaktime!)? Und wie gelingt es, die eigene Energie konstruktiv zu nutzen, statt sich von ihr blockieren zu lassen?

Ein weiterer spannender Aspekt war die Matchvorbereitung – besonders dann, wenn man den Gegner (wie z.B. beim Punktspiel) noch nicht kennt. Der Schlüssel liegt darin, den Fokus klar auf die eigenen Stärken zu richten und darauf einen stabilen, selbstbewussten Matchplan aufzubauen.

Felix berichtete aus seinem Buch, aus seiner Arbeit als Coach sowie aus seinen Erfahrungen als Sportjournalist – unter anderem für das renommierte tennis MAGAZIN. Seine Einblicke in die Profi-Tenniswelt machten eines besonders deutlich: Technik und Taktik bilden das Fundament – doch erst menta-

le Stärke verleiht dem Spiel Klarheit, Mut und Konstanz. Spiele werden nicht nur mit dem Schläger entschieden, sondern vor allem im Kopf gewonnen.

Felix' Buch heißt nicht umsonst Enjoy your Game – es erinnert uns daran, dass der Spaß niemals verloren gehen darf. Denn erst wenn wir die Freude am Spiel bewahren, können wir wirklich unser Potenzial entfalten und das Spiel richtig genießen. Insofern: Klare Leseempfehlung von uns!

**Inspirierende Buchtipps** Neben seinem eigenen Werk Enjoy your Game empfahl Felix drei Bücher, die das Verständnis für mentale Stärke und persönliche Entwicklung vertiefen:

„The Inner Game of Tennis“ von W. Timothy Gallwey

„Flow“ Das Geheimnis des Glücks von Mihály Csíkszentmihályi

„Breath“ von James Nestor

Ein spannender Mix aus Sportpsychologie, Wissenschaft und praxisnahen Impulsen – absolute Leseempfehlungen!

**Felix live erleben** Wer Felix einmal live auf dem Platz erleben möchte, hat beispielsweise im Sommer im ROBINSON Club Apulien die Gelegenheit dazu. Darüber hinaus prüfen wir aktuell, ob wir Felix gemeinsam mit Patrik Kühnen für einen exklusiven Inner Game Tag bei uns im Club gewinnen können – es wäre ein spannendes Format mit Theorie und Praxis für unsere Mitglieder.

**Buchverlosung für unsere Mitglieder** Wir verlosen unter allen Einsendungen ein Exemplar von Enjoy your Game unter allen Clubmitgliedern!

**So könnt ihr teilnehmen** Beschreibt uns euren ganz persönlichen „Flow-Moment“ auf dem Tennisplatz in 3 Sätzen und schickt ihn uns per E-Mail.

Einsendungen bitte bis zum **15. April 2026 24h** per Mail an: [lisa.markert@thc-hh.de](mailto:lisa.markert@thc-hh.de)

Der oder die Gewinner:in wird per E-Mail benachrichtigt und in der nächsten Clubzeitschrift bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, keine Barauszahlung. Wir behalten uns vor, die Verlosung bei wichtigen Gründen anzupassen oder zu beenden. Eure Daten werden nur zur Durchführung der Verlosung genutzt.

Ein herzliches Dankeschön an Felix für diesen inspirierenden Abend – und an alle Mitglieder, die dabei waren. Wir freuen uns auf weitere besondere Tennis-Momente mit euch!

Lisa Allegra Markert

# Clubkalender 2026

Monat	Datum	Ressort	Thema	Event / Aktion
April	11.04.	Tennis	Club	Saisoneröffnung
April	11.04.	Tennis	Club	Tag der Neu-Mitglieder
Mai	11.05. - 14.05.	Tennis	Camp	Intensivcamp
Mai	24.05.	Tennis	Turnier	Pfingst-LK-Cup
Juli	11.07.	Tennis	Turnier	Hopman Cup
Juli	04.07.	Hockey	Feier	Hockeyfest
Juli	13.07. - 19.07.	Tennis	Turnier	Stadtpark-Open
Juli	17.07.	Tennis	Turnier	Stadtpark Open One Point Slam
Juli	13.07. - 17.07.	Tennis	Camp	Sommerncamp 1
Juli	20.07. - 23.07.	Tennis	Camp	Sommerncamp 2
August	03.08. - 06.08.	Tennis	Camp	Sommerncamp 3
August	10.08. - 14.08.	Tennis	Camp	Dazugehören e.V Rene Niklisch
August	10.08. - 14.08.	Hockey	Camp	Hockey Camp 2
August	17.08. - 19.08.	Tennis	Camp	Sommerncamp 4
August	17.08. - 19.08.	Hockey	Camp	Hockey Camp 3
August	20.08. - 21.08.	Hockey	Camp	Hockey Camp 4
September	21.09. - 26.09.	Tennis	Turnier	Jugendclubturnier
September	27.09. - 03.10.	Tennis	Turnier	Clubturnier
September		Club	Feier	Saison-Abschlussparty Tennis & Hockey
Oktober	15.10.	Club	Spiel	Beginn Hallen-Saison

# Heimpunktspiele 2026 - 1. Mannschaften

Monat	Datum	Uhrzeit	Sportart	Liga	Mannschaft	Gastmannschaft
Mai	11.05.26	11.00h	Tennis	2. Bundesliga	1. Damen	SV Zehlendorfer Wespen
Mai	16.05.26	11.00h	Tennis	2. Bundesliga	1. Damen	TC an der Schirchau
Juni	07.06.26	11.00h	Tennis	2. Bundesliga	1. Damen	Großflottbeker THGC
Mai	10.05.26	11.00h	Tennis	Nordliga 1	2. Damen	Club an der Alster 2
Mai	31.05.26	11.00h	Tennis	Nordliga 1	2. Damen	HTV Hannover
Juni	14.06.26	11.00h	Tennis	Nordliga 1	2. Damen	TV Jahn Wolfsburg
Juni	13.06.26	14.00h	Tennis	Hamburg-Liga	1. Herren	TTK
Juli	04.07.26	14.00h	Tennis	Hamburg-Liga	1. Herren	Club an der Alster 2
Mai	02.05.26	13.00h	Tennis	Nordliga 2	Herren 40	THC Ahrensburg
Juni	27.06.26	13.00h	Tennis	Nordliga 2	Herren 40	SAC Victoria Hamburg
Mai	16.05.26	13.00h	Tennis	Nordliga 2	Herren 55	Hamburger SV
Mai	30.05.26	13.00h	Tennis	Nordliga 2	Herren 55	Klipper THC
Juni	27.06.26	13.00h	Tennis	Nordliga 2	Herren 55	Pinneberger TC
Mai	13.05.26	11.00h	Tennis	Regionalliga NO	Herren 75	TC Alsterquelle
Juni	10.06.26	11.00h	Tennis	Regionalliga NO	Herren 75	Barsinghäuser TV
Juli	01.07.26	11.00h	Tennis	Regionalliga NO	Herren 75	LTC Elmshorn
April	19.04.26	13.00h	Hockey	Regionalliga	1. Damen	Hannover 78
Mai	10.05.26	12.00h	Hockey	Regionalliga	1. Damen	Harvestehuder THC 2
Juni	07.06.26	12.00h	Hockey	Regionalliga	1. Damen	Club zur Vahr
Juni	20.06.26	14.00h	Hockey	Regionalliga	1. Damen	SV Blankenese
April	19.04.26	15.00h	Hockey	Oberliga	1. Herren	UHC Hamburg 3
Mai	31.05.26	14.00h	Hockey	Oberliga	1. Herren	Harvestehuder THC 3
Juni	07.06.26	14.00h	Hockey	Oberliga	1. Herren	Marienthaler THC
Juni	21.06.26	18.00h	Hockey	Oberliga	1. Herren	Großflottbeker THC 2

# 1. Tennisdamen sichern Klassenerhalt in der höchsten Hallenliga

*„Mit dem erfolgreichen Klassenerhalt blicken unsere Damen nun motiviert auf die kommende Sommersaison“*

*Für unser Team spielten in der Wintersaison  
Johanna Silva,  
Anna Klasen,  
Philippa Preugschat,  
Helene Henze,  
Marie Tiedemann,  
Isabell Jaray,  
Karina Kabajew,  
Katja Dijanezevic  
und Angela Rinaldi*



Unsere 1. Tennisdamen haben es erneut geschafft: Sie behaupten sich in der höchsten Spielklasse, der Regionalliga, auch in der Wintersaison.

Vor Beginn der Saison stellte sich die Frage, wie der Verein die Hallensaison strategisch angehen sollte. Das Zuschauerinteresse in der Halle ist im Winter deutlich geringer als im Sommer, daher mussten wir einen Weg finden, der sowohl den Ansprüchen des Teams als auch dem vorhandenen Budget gerecht wird.

Gemeinsam wurde ein ausgewogener Kompromiss gefunden – und das Team erhielt die Chance, die Klasse zu halten. Zwei Teams mussten absteigen, unsere Damen belegten am Ende einen starken 5. Platz.

Der Start in die Saison verlief vielversprechend: Ein gelungener Auftaktsieg gegen Flottbek 2 stimmte das Team optimistisch. Im zweiten Spiel folgte eine deutliche Nie-

derlage gegen Glinde. Ein besonders wichtiger Punkt wurde jedoch in der Verbandshalle gegen Braunschweig geholt – ein Moment, der das Team weiter motivierte.

Im darauffolgenden Match gegen Lohne trat unser Team erneut in Bestbesetzung an: Johanna Silva, Philippa Preugschat, Anna Klasen und Helene Henze zeigten großartige Leistungen und sicherten den Sieg mit 4:2. 🍷

In den letzten beiden Spielen war die Mannschaft nicht mehr vollständig, doch den entscheidenden Punkt zum Klassenerhalt holte Janna Abel im Championstiebreak in Hannover – ein nervenaufreibender Moment, der mit großer Freude gefeiert wurde. 🍷

Das abschließende Match gegen den Norddeutschen Meister Flottbek bot noch einmal schöne Erfolgserlebnisse: Lilly Düffert gewann ihr Einzel und konnte zusammen mit Helene Henze im Doppel punkten.

Über die Saison kamen außerdem Marie Tiedemann, Isabell Jaray, Karina Kabajew, Katja Dijanezevic und Angela Rinaldi zum Einsatz. Alle Spielerinnen konnten wertvolle Matchpraxis sammeln und gemeinsam als Team besondere Momente erleben.

Mit dem erfolgreichen Klassenerhalt blicken unsere Damen nun motiviert auf die kommende Sommersaison: Die 2. Bundesliga und die Nordliga warten, ebenso wie die neu gegründete 3. Damenmannschaft, die ihre ersten Erfahrungen sammeln wird. T.A.



# WIR BLEIBEN AM BALL

## Drei Jahre 2. Bundesliga Nord – und längst mehr als nur angekommen.

Unsere Tennisdamen haben sich ihren Platz erkämpft – und verteidigen ihn jetzt mit Herz, Leidenschaft und Teamgeist. Wir freuen uns auf den Saison-Start.

**„Tennis -  
zu 100% :  
Juliane  
Triebe**

**Neu bei den  
1. Damen“**

Ich bin Juliane, 28 Jahre alt, und Tennis begleitet mich im Grunde schon mein ganzes Leben. Man könnte sagen: Der Sport liegt bei uns in der Familie.

Meine Mutter hat uns früher regelmäßig zum Training mitgenommen, und irgendwann – ich war etwa sechs Jahre alt – konnte ich nicht mehr nur am Rand stehen und zuschauen. Ich wollte unbedingt selbst auf den Platz. Meinen älteren Bruder habe ich gleich mit überzeugt. Rückblickend war das ein großer Vorteil: ein Trainingspartner direkt zu Hause.

Vor dem Tennis habe ich übrigens kurz Ballett ausprobiert – das war allerdings nicht meine Welt – und war etwa ein Jahr beim Schwimmen. Danach war für mich jedoch klar: Es wird Tennis, und zwar zu hundert Prozent.

Nach dem Abitur zog es mich für zwei Jahre in die USA, wo ich College-Tennis an der Fresno State University in Kalifornien gespielt habe. Sportlich war diese Zeit unglaublich intensiv und prägend: viel Training, zahlreiche Wettkämpfe und ein starkes Teamgefühl. Da ich mein langfristiges Berufsziel, Psychotherapeutin zu werden, dort allerdings nicht hätte verfolgen können, bin ich anschließend nach Deutsch-



land zurückgekehrt und habe mein Psychologiestudium neu begonnen.

Seitdem ist mein Alltag weiterhin eine Mischung aus Tennis, Training und Studium. Ich habe meinen B-Trainerschein gemacht, intensiv im Athletikbereich gearbeitet und zwischendurch sogar eine Yoga-Ausbildung auf Bali absolviert – ein wunderbarer Ausgleich zum Tennisplatz.



**Ein gutes Klima.**

**Jedes Gebäude ist anders - Jeder Nutzer ist anders.**

**Individuell planen  
und installieren:**

- Gas oder Fernwärme
- Decken-, Fußboden- oder Flächenheizung
- gewerblich genutzte Gebäude oder Wohnhäuser

**Zempel Heizungstechnik GmbH**

Wandsbeker Schützenhof 17a, 22047 Hamburg, Tel. +49 (0) 40 69 69 11 99

info@zempelgmbh.de



**Wilson**

**OFFIZIELLER  
BALLPARTNER**

**DES DEUTSCHEN TENNIS BUNDES**

**VEREINSANGEBOT**

Wilson und der DTB unterstützen die Vereine, Trainer und Turnierveranstalter. Nutzen Sie den Preisvorteil des Aktionsangebotes:

	<b>Preis/Einheit</b>
4er Balldose	12,00€
Karton mit 18 Balldosen	216,00€
Ab 4 Kartons	156,95€

Verpackungs- und Bestelleinheit: 1 Karton = 18 Balldosen  
Angebot freibleibend, Preise inkl. MwSt. zzgl. Versand



# Unsere 2. Tennisdamen feiern den Aufstieg in die Nordliga!

„Breaking News und Glückwunsch:

Mit einem überzeugenden Sieg am 28.3.2026 mit 5:1 ist der Aufstieg der 2. Tennis Damen in die Nordliga perfekt 🍀“

## HAM Winter 2025/2026 Damen Hamburg Liga Gr. 001 Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	THC von Horn und Hamm II	3	6:0	14:4	29:9	191:76
2	Harburger Turnerbund	2	2:2	7:5	15:10	103:81
3	Marienthaler THC	2	2:2	6:6	12:12	82:93
4	Eimsbütteler TV II	3	0:6	3:15	6:31	66:192

Für die 2. kamen in der Saison zum Einsatz:  
Janna Abel, Marie Tiedemann, Lilly Düffert, Isabella Jaray, Karina Kabajew, Annika Jaray, Kristina Schomburg, Barbara von Gehlen und Katja Dijanezevic  
Herzlichen Glückwunsch an das Team



# Moin bei Horn Hamm! Checkliste für Neumitglieder

Auch dieses Jahr begrüßen wir wieder 100 neue Mitglieder in unserem Verein. Sie gehören zu den Glücklichen, die den Sprung von der langen Warteliste in den Verein geschafft haben.

Viele von Euch durften wir schon bei den Inforunden zur Saisonöffnung persönlich kennenlernen.

Uns ist wichtig, dass Ihr Euch möglichst schnell im Verein wohlfühlt, andere Mitglieder kennenlernt und unseren schönen Sport so ausüben könnt, wie Ihr Euch das vorstellt. An dieser Stelle haben wir Euch dazu eine Checkliste Eure ersten Schritte im Verein zusammengestellt:

### Platzbuchung?

Für Eure Platzbuchungen benötigt Ihr einen Account bei Bookandplay. Nach der Registrierung wählt Ihr unseren Verein aus. Nach 1-2 Tagen werdet Ihr dann freigeschaltet. Ihr könnt immer zwei Buchungen im Voraus machen. Die Buchung ist frühestens eine Woche vorher möglich.

### Spielpartner?

Über die Horn Hamm Liga lernt Ihr ganz schnell neue Mitglieder kennen. Meldet Euch also direkt an bei Spielleiter Farsin. Für diejenigen, welche tagsüber Zeit haben, ist die Teilnahme an der Dienstagsrunde zu empfehlen. Organisator der Dienstagsrunde ist Axel Schultz. Auf der Spielpartnersuche unterstützt Euch ansonsten auch unser Vorstand Tennis Marcus (marcus.kroeger@thc-hh.de).

### Frische Infos?

Wir informieren auf verschiedenen Kanälen über Aktuelles aus dem Verein. Website, Newsletter, Instagram und Clubzeitung werden Euch auf dem Laufenden halten. Stellt also bitte sicher, dass Ihr den Newsletter bekommt und uns auf Instagram folgt.

### Mannschaften?

Ihr seid bereits startklar für den Wettkampf mit anderen Vereinen? Dann spricht bitte unseren Vorstand Tennis Marcus

(marcus.kroeger@thc-hh.de) an. Er schaut dann, welche Möglichkeiten es für Euch gibt. Ihr könnt auch die Mannschaftsführerinnen und Mannschaftsführer direkt ansprechen. Bitte beachtet, dass es für die Teilnahme an Punktspielen manchmal etwas Geduld braucht und für die Einbindung in einige Teams eine passende Spielstärke erforderlich ist.

Über die Teilnahme an Turnieren könnt Ihr Spielpraxis sammeln und Eure Spielstärke nachweisen.

Neue Mannschaften können aus Kapazitätsgründen aktuell nicht für den Spielbetrieb angemeldet werden.

„Wir begrüßen Euch herzlich bei uns im Verein und wünschen Euch viel Spaß beim Start ins Vereinsleben!“



### Turniere?

Wenn Ihr unsere Vereinsfarben auf Turnieren vertreten wollt, braucht Ihr eine DTB-ID und eine LK. Auch hier hilft Euch Marcus weiter. Anschließend bekommt Ihr dann Tipps zum Start auf der "LK-Tour". Vielleicht sogar bei unseren Stadtpark Open oder unserem Pfingst-LK-Turnier.

### Training?

Auf unserer Anlage trainieren sehr viele freiberufliche Trainer bei denen regelmäßig Trainingsplätze frei werden. Sprecht zu den Möglichkeiten unsere Tenniskoordinator Rene (rene.nicklisch@thc-hh.de) an. Eventuell braucht es etwas Geduld bis ein Platz frei wird, aber in der Regel entstehen nach einiger Zeit Trainingsmöglichkeiten.

### Hallenplätze?

Die Hallenplatzvergabe startet im Laufe des Sommers. Dazu erfahrt Ihr mehr über unsere verschiedenen Kanäle.

### Feedback?

Uns interessiert wie Eure ersten Wochen und Monate im Verein laufen und wir freuen uns über Rückmeldungen jeder Art. Schreibt uns dazu gerne oder sprecht uns auch direkt auf der Anlage an.

Bewertet uns auch gerne in unserem Profil auf Google.

MK

## Damen 40: Kurs zweiter Platz nach zwei Siegen

Unsere Saison ist noch lange nicht zu Ende, aber ich berichte gerne, was bis hierher geschah: bei unserem ersten Spiel haben wir leider drei CTs verloren, so dass es am Ende 1:5 gegen Eimsbüttel stand. Es hätte auch 4:2 für uns sein können, aber... hätte hätte Fahrradkette...

Für unser zweites Spiel war unsere Traguhthalle leider spontan wegen der heftigen Schneelast gesperrt, so dass ich eine Ersatzhalle und einen Ersatztermin suchen musste.

Wir sind beim TC Eichenhof fündig geworden und haben das Spiel gegen Rohlandsmühle dann vom

Januar auf Ende März verlegt. Dieses haben wir souverän mit 6:0 gewonnen. Wir können diese Halle nur empfehlen: der Teppichboden (Schwingboden) mit Granulat kann mit normalen Schuhen bespielt werden. Da wir morgens um zehn gestartet sind, haben wir uns selbst um einen Brunch für die Gäste gekümmert.

Unser drittes Spiel gegen Blankenese haben wir nach mehreren Diskussionen nicht nur um Asse im Tiebreak, sondern teilweise um ganze Spiele eindeutig mit 5:1 gewonnen.

Die Damen wollten dann aber nicht mehr mit uns Essen und sind undankbarer Weise direkt abgezotelt. Offensichtlich ist das den anderen Mannschaften aber auch passiert, so dass es wohl nicht an uns lag.

Nun sind wir gespannt auf unser nächstes Spiel gegen Sperber Ende März und unser letztes Spiel bei Union am 18. April.

Vermutlich gehen wir wieder als Klassenzweiter nach Hause, das kennen wir ja schon.

Danach starten wir dann gut eingespielt direkt in die Sommersaison.



## Herren 50 II: Klassenerhalt im spannenden Saisonfinale

Der Winter kann kommen, haben wir uns vorher gedacht, und er kam dann auch... erbarmungslos.

Wettertechnisch wissen ja alle, wie der vergangene Winter abgelaufen ist. Dass es mit unserer Mannschaft ähnlich fröstelig und rutschig wurde, haben wir vorher leider nicht eingeplant.

Um es kurz zu halten, bis zum letzten Spieltag standen alle Zeichen auf Abstieg.

Es musste also gegen den Tabellenvorletzten TSG Bergedorf gewonnen werden, um den Klassenerhalt zu sichern. Ein 2-2 nach den Einzelpartien bedeutete also, Doppelstärke unter Beweis zu stellen. Nerven- und Spielstark wurden die Erwartungen entsprechend umgesetzt und der erhoffte Sieg herbeigeführt. Abstieg also gerade noch mal so abgewendet.

Die anderen Spiele brauchen wir hier nicht weiter kommentieren: Mannschaften mit

deutlich besseren Spielern konnten wir kaum was entgegensetzen und hoffen daher in den kommenden Hallenrunden auf etwas mehr Ausgeglichenheit.

Ein großes Dankeschön an alle, die zu dieser Wintersaison aktiv ihren Beitrag geleistet haben: Gastspieler (Marcus und Tim), Zuschauer, die bei jedem Heimspiel immer zahlreich da waren und natürlich immer wieder die Gastro rundum Iris und Thorsten, die uns immer super bewirtschaftet haben.

Nun freuen wir uns auf die Sommersaison, schöne Spiele und vor allem viel Spaß und Freude auf unserer Anlage im schönen Stadtpark.

*„Wir freuen wir uns auf die Sommersaison, schöne Spiele und vor allem: viel Spaß und Freude“*





# Erste Herren starten in das Abenteuer Hamburg Liga

Das zweite Kapitel nach dem Neustart bei den 1. Herren im letzten Jahr ist ein besonderes. Erstmals seit vielen Jahren startet das Team um Kapitän Julian Tomasetti in die Hamburg Liga.

Das Projekt Hamburg Liga gehen wir mit vielen bewährten Spielern aus den letzten Jahren wie Julian Tomasetti, Rami Hamoda, Moritz Herzberg, Simon Anderson, Hendrik Schwöppe, Jakob Smak und Leo Nicklisch an. Dazu kommen viele neue Spieler, die wir in dieser Clubzeitung vorstellen.

Trainiert wird das Team bereits seit dem Winter von Spielertrainer Linus Krohn.

Linus spielte im Herrenbereich bereits viele

Jahre hochklassig. 2019 erreichte er bei den Stadtpark Open das Halbfinale.

Weiterer neuer Topspieler im Team ist Jan Neuburger. Jan ist aktiver Davis Cup-Spieler für die Virgin Islands.

Unsere 1. Herren werden auch in diesem Jahr wieder unterstützt von Mundreich. Wir sagen vielen Dank für die großzügige Unterstützung.

**Heimspiele der 1. Herren:**  
**Samstag, 13. Juni, 14h TTK**  
**Samstag, 4. Juli, 14h Club an der Alster II**

Das Team wird Euch hochklassiges Tennis bieten und freut sich über Eure Unterstützung.



# Neuzugänge in unseren Teams

*Wir freuen uns, euch Verstärkungen für unsere Topteams im Seniorenbereich vorstellen zu können:*



**Linus Krohn**

Linus konnten wir im letzten Winter als Spielertrainer verpflichten. Er hat bereits den ganzen Winter mit dem Team trainiert und wird nun für unsere 1. Herren spielen.



**Bastian Hübner**

Bastian spielte in der Schleswig Holstein-Liga für den TC Bordesholm und dann für TC Ravensburg. Er verstärkt unsere 1. Herren ab diesen Sommer.



**Andreas Goschke**

Andreas gewann 2025 die Stadtpark Open B-Runde Herren 50. Er wird unsere Herren 40-Teams und die Herren 50-Hamburg-Liga-Mannschaft verstärken. Andreas kommt vom MTHC in den Stadtpark.



**Jan Neuburger**

Mit Jan begrüßen wir einen Davis Cup-Spieler in unserem Herrenteam. Er spielt für die US Virgin Islands und diesen Sommer nun für uns in der Hamburg Liga.



**Malte Nassner**

Malte wechselte von GW Eimsbüttel zu uns. Er verstärkt unser Herren 40-Nordligateam. Im Winter kam er bereits bei Herren 40 I + II zum Einsatz und konnte alle sechs Matches für uns gewinnen.

**Tim Söfker**

In diesem Sommer wird Tim Söfker unsere frisch in die Nordliga aufgestiegen Herren 55 verstärken. Tim kennen wir bereits von Turnierteilnahmen bei den Stadtpark Open in den letzten Jahren.

# Stadtpark Open 2026: Früher Termin und Players Night mit One Point Slam

„Die Stadtpark Open sind das größte Turnier unseres Clubs und gehören zur höchsten Turnierkategorie im deutschen Breitensport-Tennis“

Unser Tennissommer hat einen ganz besonderen Höhepunkt – und der kommt in diesem Jahr früher als gewohnt: Die Stadtpark Open 2026 stehen schon quasi vor der Tür! Die Turnierwoche beginnt am 13.7. und endet am 19.7.

## Ein S1-Turnier im Herzen Hamburgs

Die Stadtpark Open sind das größte Turnier unseres Clubs und gehören zur höchsten Turnierkategorie im deutschen Breitensport-Tennis. Als S1-Turnier zieht es jedes Jahr die stärksten Spielerinnen und Spieler aus Hamburg und weit darüber hinaus an. Für Zuschauer gibt es an allen Turniertagen hochklassiges Tennis zu sehen – Matches, die man sich nicht entgehen lassen sollte! Insbesondere nicht, wenn abends zu den "Nightsessions" unsere Topspieler an den Start gehen.

## 300 Teilnehmer im Visier

Im letzten Jahr haben wir uns über 275 Teilnehmende gefreut. Dieses Jahr wollen wir noch einen kleinen Schritt weiter und wir peilen die 300-Teilnehmer-Marke an.

Wir sind zuversichtlich, dass wir dieses Ziel und somit wieder gute Einnahme für die Vereinskasse erreichen werden.

## Stadtpark Open Supporters und OSR-Team sorgen für die Organisation

Unterstützt werden die Stadtpark Open wie letztes Jahr von den Stadtpark Open Supporters – einem engagierten Kreis von Förderern, ohne die ein Turnier in dieser Größenordnung schlicht nicht möglich wäre. Herzlichen Dank dafür! Bereits zum vierten Mal werden wieder Mona und Trond als Oberschiedsrichter im Einsatz sein. Im vierten gemeinsamen Jahr sind wir ein eingespieltes Team.

## One Point Slam – der besondere Freitagabend

Ein Highlight für alle Turnierspieler und Clubmitglieder: Am Freitagabend laden wir zum One Point Slam ein. Ein geselliges, schnelles Format, das Tennisbegeisterte zusammenbringt – ob Turnierspieler oder Mitglied. Hier reicht schon ein gewonnener Punkt um weiterzukommen oder aber auch um auszuschneiden.

## Julitermin mit Einschränkungen – wir bitten um Verständnis

Leider müssen wir an dieser Stelle auch von einer unschönen Entwicklung berichten: Unser traditioneller Augusttermin für die Stadtpark Open musste angepasst werden. Der Grund: Der DTB hat seine Deutschen Meisterschaften auf genau diesen Termin gelegt. In der Folge müssen ein Tenniscamp und Turnier in dieser Woche zusammen stattfinden, was mit einigen Einschränkungen verbunden ist. Wir bedauern das sehr und bitten alle Beteiligten um Verständnis. Wir tun unser Bestes, damit auch unter diesen Bedingungen noch Slots für freies Spielen zur Verfügung stehen können. Über Spielmöglichkeiten informieren wir auf Website, im Newsletter und auf Instagram.

**Jetzt anmelden auf stadtparkopen.de!**  
Die Anmeldung zu den Stadtpark Open 2026 erreicht Ihr über [www.stadtparkopen.de](http://www.stadtparkopen.de). Die Plätze sind begehrt – also rechtzeitig anmelden und sichern!

# 4. Horn Hamm Pfingst-Cup

Neben den Stadtpark Open gibt es im Tennissommer 2026 noch einen weiteren Termin, den ihr euch unbedingt freihalten solltet: Der 4. Horn Hamm Pfingst-Cup findet am 24. Mai statt.

„Termin vormerken:  
24. Mai LK-Turnier“

## Tennis für alle Leistungsstärken mit LK-Wertung

Das LK Turnier richtet sich an alle, die in einem entspannten, aber dennoch wett-kampforientierten Rahmen spielen möchten. Gespielt wird in den Konkurrenzen Aktive, Damen und Herren 30, 40 und Herren 50. Dieses Jahr neu: Konkurrenzen für Jugendliche U14.

## 100 Startplätze – schnell sein lohnt sich!

Das Turnier bietet Platz für 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Klingt erstmal viel, aber die Plätze sind schnell vergeben.

Die Vergabe erfolgt nach Anmeldeeingang und es gibt nur noch einige Restplätze.

Anmelden könnt Ihr Euch über [tennis.de](http://tennis.de).

Wir freuen uns auf ein tolles Turnier, spannende Matches und viele bekannte wie neue Gesichter auf der Anlage!

(MK)



Alle Mitglieder des THC erhalten 15% auf Sportbrillen!



wilke  
optik



Wilke Optik OHG | Inh.: J. & K.-H. Wilke  
Jarrestraße 37 | 22303 Hamburg  
Tel.: 040 270 82 91 | Mail: [info@brillenhaus-wilke.de](mailto:info@brillenhaus-wilke.de)  
[www.wilke-optik.de](http://www.wilke-optik.de)

# Vorschau Clubturnier 2026 – Save the Date!

Zum Saisonschluss haben wir noch einen Höhepunkt für euch vorgesehen: das zweite Erwachsenen-Clubturnier mit gleich zwei Neuerungen.

*„Wir freuen uns auf ein tolles Turnier, spannende Matches und viele bekannte wie neue Gesichter auf der Anlage“*

**Save the Date:**  
27. September bis 3. Oktober 2026

Markiert euch den Termin jetzt schon im Kalender: Vom 27. September bis zum 3. Oktober verwandelt sich unsere Anlage wieder in den Schauplatz des clubinternen Tenniswettbewerbs.

## Neu in diesem Jahr: Einzel UND Doppel!

Das Clubturnier bekommt in diesem Jahr ein frisches Format: Erstmals wird nicht nur im Doppel, sondern auch im Einzel gespielt.

## Matches zählen für die LK-Wertung!

Und noch eine echte Neuerung: alle Matches beim Clubturnier fließen in die offizielle LK-Wertung ein. Das bedeutet: Wer hier gewinnt, verbessert das eigene Ranking.

## Anmeldung in Kürze auf [tennis.de](https://www.tennis.de)

Die Anmeldung wird in den nächsten Wochen auf [tennis.de](https://www.tennis.de) freigeschaltet. Wir geben rechtzeitig Bescheid und wir informieren zum Meldebeginn über Website, Newsletter und Instagram.

Wir freuen uns auf eine tolle Turnierwoche, viele spannende Matches und einen würdigen Saisonabschluss mit Euch!

# Es geht wieder los - DienstagsRunde

Was gibt es Schöneres, als am Dienstag Vormittag nette Leute zu treffen, eine oder zwei Runden Tennis zu spielen und anschließend in netter Gesellschaft zusammen zu sitzen.

Seit vielen Jahren kommen eine Anzahl von Damen und Herren am Dienstag zusammen, um genau dies zu praktizieren.

Ab 10.00h bis 14.00h startet jeden Dienstag die „DienstagsRunde“ - unter der Leitung von Axel Schultz und Immo Kroll.

**Als kleiner Beitrag für die Organisation und Bälle sind nun für Mitglieder 5 Euro, Gäste 10 Euro zu zahlen - dieser Betrag geht vollständig in die Jugendarbeit unseres Vereins.**

Gern gesehen sind alle Tennisbegeisterten jeglichen Alters - und besonders gern auch neue Gesichter.

Wir werden nicht „nur“ Doppel sondern ggf. auch Einzel anzubieten je

nachdem was die Anzahl der Spielerinnen und die „Kondition“ zulässt.

Alle, welche am Vormittag etwas Zeit zum Spielen haben und gern auch **Neumitglieder sowie vereinsfremde Gäste**, welche Anschluss suchen, sind willkommen im Kreise der langjährigen Mitstreiterinnen.

Dazu wird die Runde erweitert werden mit etwas mehr Geselligkeit. Also nicht „nur“ Tennis spielen und dann gleich wieder gehen, sondern es wäre schön, wenn alle gern bleiben, klönen und etwas trinken oder essen - unsere Gastro „Die Perle“ im Stadtpark bietet hierfür eine abwechslungsreiche und preiswerte Karte an.

Dazu sind auch die herzlich eingeladen, welche nicht spielen können oder möchten, sondern einfach nur zum Beisammensein erscheinen.

Also einfach kommen am Dienstag Vormittag - **weetersagen!**

*„Wir starten sobald die Tennisplätze aufgearbeitet und spielbereit sind. Infos über den Newsletter“*



# Jugendförderkonzept – Fresh Up 2026



Mit dem Jugendförderkonzept, das der THC Horn und Hamm 2024 erstmals eingeführt hat, verfolgt der Verein das Ziel, alle Kinder und Jugendlichen – vom Breitensport bis zum leistungsorientierten Tennis – bestmöglich zu unterstützen. Nach zwei Jahren zeigt sich: Das Konzept wird sehr gut angenommen. Einige Maßnahmen laufen besonders erfolgreich, andere wurden im Sinne eines „Fresh Up“ weiter geschärft.

Im Mittelpunkt steht weiterhin, das individuelle Leistungsniveau des Nachwuchses zu fördern und den Übergang in den Punktspiel- und Trainingsbetrieb nachhaltig zu sichern. Neben talentierten Einzelspielerin-

nen und -spielern rücken auch die Jugendmannschaften stärker in den Fokus. Interessierte Jugendliche von außerhalb können nach Prüfung durch Vorstand und Arbeitsgruppe Tennis in das Vereins- und Mannschaftssystem integriert werden.

Das Förderprogramm orientiert sich am jährlich festgelegten Jugendbudget. Rund die Hälfte ist für Leistungsspieler vorgesehen, die andere Hälfte für Mannschafts-, Turnier- und Breitensportspieler. Die Jugendlichen werden in vier Förderkategorien eingeteilt – von Ranglistenspielern (Kategorie 1) bis zu reinen Trainingspielern (Kategorie 4).

## Ziele des Förderkonzepts

- Individuelle Förderung aller Kinder und Jugendlichen – unabhängig vom Leistungsniveau
- Stärkung der Jugendmannschaften durch ergänzende Teammaßnahmen
- Unterstützung bei Turnier- und Punktspielteilnahmen
- Förderung talentierter und leistungsorientierter Spielerinnen und Spieler
- Aufbau konditioneller Grundlagen durch Athletiktraining
- Frühzeitige Integration jugendlicher Spielerinnen und Spieler in Damen- und Herrenteams
- Motivation zum freien Spielen und zur aktiven Beteiligung am Vereinsleben

## Wesentliche Fördermaßnahmen

**Teamworkshops:** Kostenfreie Intensiv-Workshops in Sommer- und Wintersaison für Mannschafts- und Turnierspieler.

**Turnierteilnahmen:** Finanzielle Unterstützung bei Nenngeldern – je nach Förderkategorie zwischen 125 € und 500 € pro Jahr.

**Neu:** Wer (ab Förderkategorie 2) **mindestens fünf externe Turniere pro Jahr** spielt, erhält **100 € Zuschuss auf das zweite Wintertraining in dem Jahr**. Diese Regelung soll zusätzlich motivieren, mehr Matchpraxis zu sammeln.

### Wichtig zur Erstattung:

Nennfelder können **nur dann erstattet werden**, wenn **alle Unterlagen (Excel-Liste + Quittungen als PDF) spätestens bis zum Ende des 1. Quartals des Folgejahres** eingereicht werden. Nach diesem Zeitpunkt ist **keine Bearbeitung mehr möglich**.

**Betreuung bei Turnieren und Punktspielen:** Qualifizierte Unterstützung bei Hamburger Meisterschaften sowie bei ausgewählten Turnieren und Heimspielen.

**Hallennutzung im Winter:** Jugendmannschaften dürfen freie Hallenkapazitäten nach Freigabe kostenfrei nutzen.

**Individuelle Förderung für Leistungsspieler:** Zusätzliches Training, Zuschüsse zu Hallen- und Trainingskosten, Turnierbegleitung und Einbindung in Erwachsenenteams.

**Athletiktraining:** Altersgerechtes, vereinsseitig gefördertes Konditionstraining im Sommer – **nach Verfügbarkeit eines Trainers**.

**Jugend-Clubturnier:** Fester Bestandteil zum Saisonende, mit mindestens zwei Matches pro Spieler – ideal auch für Einsteiger.

**ATP/WTA-Aktionen:** Teilnahme an Formaten wie „Children for Champions“ mit exklusiven Einblicken und Spielerbegegnungen.

## Aktuelle Änderung: Mannschaftstraining ausgesetzt

Das bislang angebotene zusätzliche Mannschaftstraining wurde aufgrund **zu geringer Beteiligung** vorerst ein-

gestellt. Eine Wiederaufnahme erfolgt, sobald sich ausreichend Teilnehmende finden.

## Rahmenbedingungen

Viele Angebote setzen regelmäßige Teilnahme an Training, Punktspielen oder Turnieren voraus. Alle Maßnahmen stehen unter dem Vorbehalt des

verfügbaren Budgets und der Kapazitäten von Trainern sowie Plätzen. Ein Rechtsanspruch auf die Förderung besteht nicht.

Mit dem aktualisierten Förderkonzept 2026 bekräftigt der Verein sein Engagement, allen Kindern und Jugendlichen bestmögliche Entwicklungschancen zu bieten – vom Einstieg bis zum leistungsorientierten Nachwuchssport.

Bei Fragen wendet Euch gerne an den Jugendvorstand Britta Erning.

## Danke an unsere engagierten Eltern – ohne euch läuft nichts!

Als Jugendvorstand unseres Tennisvereins möchte ich mich in dieser Saison ganz herzlich bei allen Eltern bedanken, die mit großem Einsatz die Mannschaftsführung in der Vergangenheit übernommen haben und auch in der kommenden Saison übernehmen und unsere Kinder bei den

Punktspielen begleiten. Eure Organisation, euer Zeitaufwand und eure Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, sind für den gesamten Jugendspielbetrieb unverzichtbar.

**Ein herzliches Dankeschön an die Mannschaftsführerinnen und Mannschaftsführer der Saison 2026:**

- Janina Stade – U 8
- Björn Hiekmann – U 9
- Claudia Brückner – U 10
- Christina Hille – WU 12 (1)
- Franziska Kraupner – MU 12 (1)
- Melanie Winkler – MU 12 (2)
- Judith Zawistowski – WU 15 (1)
- Andrea Poehnl – WU 15 (2)
- Sandra Spiess – WU 15 (3)
- Alma Müller Rausch – MU 15 (1)
- Volker Sasse – MU 15 (2)
- Marc Schmidt – MU 15 (3)
- Jörg Holzschneider – WU 18
- Birte Möller – MU 18

*Zusätzlich bedanke ich mich herzlich bei Thomas Andersen – vielen Dank für deine Unterstützung und dein Engagement für unsere Jugend!*

Britta Erning



## U10M - Spielfreude und Doppelstärke

Die U10-Junioren mit Oskar, Niklas, Bo, Casper und Max präsentieren sich in ihrer ersten Wintersaison als echtes Team. Obwohl die vier im Trainingsalltag nicht gemeinsam auf dem Platz stehen, funktioniert das Zusammenspiel bei den Medienspielen der Mannschaft bemerkenswert.

Aktuell rangiert das Team verdient auf einem zweiten Tabellenplatz. Das Resultat konstanter Leistungen, hoher Konzentration in den Einzeln und mit Spielrhythmus

und Raumaufteilung in außergewöhnlicher Qualität im Doppel.

Was diese Mannschaft darüberhinaus auszeichnet, ist die sichtbare Freude am Wettkampf. Die Jungs unterstützen sich gegenseitig, feiern gemeinsam gewonnene Punkte und stehen auch nach schwierigen Ballwechseln geschlossen zusammen.

Melanie Winkler



## U12 Junioren Wintersaison 25/26

In der Wintersaison 2025/2026 trat unsere männliche U12-Mannschaft in der höchsten Spielklasse Hamburgs an. Dort trafen unsere Jungs auf sehr starke Gegner wie den SV Blankenese, den Eimsbütteler TV, den Großflottbeker THGC und den TTK

Sachsenwald. Viele dieser Teams waren mit einigen der besten Nachwuchsspieler Hamburgs besetzt, sodass die Saison von Anfang an eine große sportliche Herausforderung war.

Trotz der starken Konkurrenz haben sich unsere Jungs in allen Spielen tapfer geschlagen. Auch wenn die meisten Begegnungen verloren gingen, waren viele Matches umkämpft und deutlich knapper, als es die Ergebnisse vielleicht vermuten lassen. Besonders gegen den TTK Sachsenwald war sogar ein Sieg möglich – mit etwas mehr Glück wäre hier ein Erfolg drin gewesen.

In der gesamten Spielsaison stand der Spaß sowie ein großartiger Teamgeist im Vordergrund. Die Jungs haben sich gegenseitig unterstützt und angefeuert.

Ein Punktspiel steht noch aus, bevor es dann mit vielen neuen Erfahrungen in die Sommersaison geht. Auf diese freuen sich alle bereits sehr!  
Alma v. Rausch



# READY FOR TAKE-OFF? STARTE BEI UNS DURCH!



SCAN ME



Hamburg Airport

# Moin und Servus Jan!

Mit **Jan Neuburger Higby** begrüßen wir seit dieser Saison einen neuen Trainer im THC Horn und Hamm, der unsere Jugend nicht nur sportlich weiterbringen, sondern auch mit seiner internationalen Erfahrung inspirieren wird.

*„Seine Stärken liegen besonders im taktischen Verständnis, in der Detailarbeit und in der Fähigkeit, Spielintelligenz altersgerecht zu vermitteln“*

Jan ist in Österreich **aufgewachsen**, in einer Umgebung, in der Tennis einen festen Platz hatte und in der er früh begann, leistungssportlich zu trainieren. Sein Weg führte ihn durch mehrere österreichische Sportgymnasien, die für ihre intensiven Förderprogramme bekannt sind, bevor er ein Jahr an der renommierten

**Evert Tennis Academy in Florida** verbrachte und dort den letzten Feinschliff für sein technisch und taktisch anspruchsvolles Spiel erhielt.

Nach seiner Schulzeit widmete sich Jan mehrere Jahre lang dem Tennissport als Vollzeitspieler, trainierte unter anderem in **Wels und Kitzbühel** und sammelte wertvolle Matchpraxis bei nationalen und internationalen Turnieren. Seine Wettkampferfahrung ist breit gefächert: Er spielte für verschiedene österreichische und deutsche Vereine, darunter Kitzbühel, Telfs, Braunau und Grassau, und entwickelte dabei eine ausgeprägte Teammentalität, die ihm heute besonders im Coaching zugutekommt.

Ein prägendes Kapitel seiner sportlichen Laufbahn war seine Tätigkeit als **Touring Coach auf der ATP Tour**, wo er mehrere Jahre mit Profis wie Sam Weissborn und James Cerretani zusammenarbeitete.

Diese Zeit führte ihn zu Turnieren in Singapur, Frankreich, Portugal, Stuttgart, Halle und vielen weiteren Stationen – eine Phase, in der er nicht nur das Spiel auf höchstem Niveau begleitete, sondern auch tiefen Einblick in Matchvorbereitung, Taktikentwicklung und mentalen Wettkampf bekam.

Heute lebt Jan in Hamburg und trainiert seit 2025 im hiesigen Trainingsbetrieb, bevor er in dieser Saison Teil unseres Vereins wurde.

Beim THC Horn und Hamm übernimmt er künftig die **Betreuung und das Coaching der Jugendpunktspiele**. Mit seiner offenen, ehrlichen und direkten Art schafft er es, junge Spielerinnen und Spieler schnell mitzunehmen und sie auf dem Platz sowohl technisch als auch spielerisch zu fordern. Seine Stärken liegen besonders im taktischen Verständnis, in der Detailarbeit und in der Fähigkeit, Spielintelligenz altersgerecht zu vermitteln.

Durch seine eigene intensive Turnier Erfahrung vermittelt er unseren Jugendlichen eine klare Vorstellung davon, wie modernes, schnelles und aktives Tennis funktioniert.

Wir freuen uns sehr, mit Jan einen Trainer gewonnen zu haben, der Sportleidenschaft, Professionalität und österreichische Bodenständigkeit verbindet – und der bereit ist, unsere Jugend in ihren nächsten Entwicklungsschritten zu begleiten.

Willkommen im Team, Jan!

Britta Erning



# WU15 - Aufstieg im packenden Match

Die U15-Juniorinnen des THC von Horn und Hamm haben es geschafft: Mit einem hart erkämpften 3:3 im letzten Saisonspiel gegen den Marienthaler THC II sicherten sie sich den **Aufstieg in die Winterrunde 2025/2026** (Klasse II, Gr. 121).

Schon vor dem Spiel reichte ein Punkt – dennoch gingen die Mädchen ehrgeizig zu Werke und zeigten von Anfang an Teamgeist, Konzentration und Spielfreude.

## Ein spannender Spieltag

In der Verbandshalle Hamburg entwickelte sich ein Duell auf Augenhöhe. Beide Teams gaben alles; jede Spielerin kämpfte um jeden Ballwechsel. Das Endergebnis spiegelte die Ausgeglichenheit wider: 3:3 Matches, 6:6 Sätze und nahezu ausgeglichene Spielpunkte. Ein Unentschieden von großem Wert.

## Das Team

Aufgestellt wurden **Phillis Hintze, Antonia Deneke, Bony Zawistowsky, Lina Meyer, Sophia Dudly und Philippa Brinkmann**. Die sechs Spielerinnen traten über die ganze Saison als

geschlossene Einheit auf, unterstützten sich gegenseitig und bildeten so die Grundlage für den Erfolg.

## Der Weg zum Gruppensieg

Mit 16:2 Matchpunkten und einem beeindruckenden 200:80 Spieleverhältnis setzte sich das Team souverän an die Tabellenspitze und ließ Großflottbek sowie Marienthal hinter sich. Besonders deutlich waren zuvor die 6:0-Siege gegen Rissen und Harvestehude sowie ein 6:0 am 25. Januar, die den Grundstein legten.

## Aufstieg als Gemeinschaftsleistung

Trainer, Eltern und Fans waren sich einig: Dieser Erfolg ist Teamarbeit. Jede Spielerin steuerte wichtige Punkte bei – im Einzel, im Doppel oder als lautstarke Unterstützung von der Seitenli-



nie. Der Aufstieg ist damit nicht nur sportlicher Erfolg, sondern auch ein schönes Zeichen für die ausgezeichnete Nachwuchsarbeit im Club.

## Herzlichen Glückwunsch!

Der THC von Horn und Hamm gratuliert seinen U15-Juniorinnen zu einer herausragenden Saison und freut sich auf die Aufgaben in der höheren Klasse. Bei diesem Zusammenhalt werden weitere Erfolge folgen.

Britta Erning

# Winter 25/26 - 1. U15 Jungs

Es hatte so gut angefangen. Die erste Begegnung der Wintersaison in unserer Blase war ein glatter Sieg – 2:4 gegen den Marienthaler THC. Die Jungs kamen etwas erfolgsverwöhnt aus einer sensationell erfolgreichen Sommersaison, in der sie 23 von 24 Matches gewonnen hatten. „Die Jungs“, das sind Emil Dierkes, Piet Brasse, Piet Gideon und Max Heck.

Nun, nach dem Erfolg gegen Marienthal, verließ das Glück die Mannschaft. Da standen plötzlich Gegner auf dem Platz, die LKs zwischen 10 und 12 hatten. Gegner, die unter den Top 20 der Deutschen Rangliste stehen oder mal Deutscher Meister ihrer Altersklasse waren. Dazu kamen dann noch Verletzungen im eigenen Team, Ausfälle... kurz: Es folgten 4 Niederlagen. Die letzte Begegnung der Saison gegen Poppenbüttel drohte kurzzeitig ganz auszufallen, da unser halbes Team verletzt war.

Aber zum Glück sind Mats Kröger und Julius Bier eingesprungen - vielen Dank dafür!

Absolut gewonnen hat die erste U15 eindeutig an Teamgeist, Motivation, Zusammenhalt und Spaß. Es wird jedes

Mal gecoacht, getröstet, beratschlagt, angefeuert und gelacht. Auch wenn sie nicht immer gewonnen haben, waren sie doch immer gute Verlierer. Wen interessiert da schon, dass es nur für den letzten Tabellenplatz reichte?  
Birte Möller

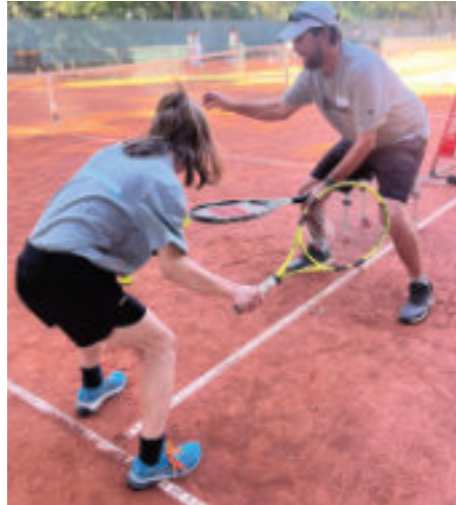


# Aufschlag für die Inklusion: Unser 4. inklusives Tenniscamp 2026!

*„Inklusion gehört auf den Court – und zwar bei uns!“*

Liebe Mitglieder des THC Horn Hamm,

wir freuen uns riesig, euch mitteilen zu können: Inklusion gehört auf den Court – und zwar bei uns! Auch in diesem Jahr setzen wir unsere geschätzte Kooperation fort und veranstalten zum vierten Mal in Folge das inklusive Tenniscamp von Rene Nicklich Dazugehören e.V. auf unserer



Anlage. Unsere eigenen Jugendlichen vom THC Horn Hamm sind herzlich eingeladen, Teil dieses Teams zu werden und sich anzumelden!

Gemeinsam mit dem Partner Leben mit Behinderung e.V. verwandelt RN Dazugehören e.V. die Plätze wieder in einen Ort der Begegnung, des Sports und des Lachens. Für uns ist diese Zusammenarbeit eine echte Herzensangelegenheit, die zeigt, dass Tennis keine Barrieren kennt.

**Es geht los vom 10. bis zum 14.8.2026**

Details zur Anmeldung findet ihr in Kürze auf [www.rndazugehoeren.de](http://www.rndazugehoeren.de)

Wir freuen uns auf eine großartige Woche voller Energie und Teamgeist mit euch!

Euer Team vom THC Horn Hamm & Rene Nicklich Dazugehören e.V.



# Aufstieg perfekt – 1. Damen feiern Vereinsgeschichte

*„Zum ersten Mal überhaupt spielt eine Mannschaft unseres Vereins in der 2. Hallen-Bundesliga“*

Diese Hallensaison wird uns noch lange in Erinnerung bleiben: Wir sind in die **2. Hallenbundesliga** aufgestiegen und haben damit Vereinsgeschichte geschrieben. Zum ersten Mal überhaupt spielt eine Mannschaft unseres Vereins in der 2. Hallenbundesliga.

Begonnen hat die Saison mit einem Vorbereitungsturnier in Dortmund. Nach erfolgreich gewonnenen Spielen am Samstag ging es am Abend mit einem ebenso erfolgreichen, feucht-fröhlichen Ausklang an der Vereinstheke weiter. Die Leistungsfähigkeit am Sonntag war dementsprechend zwar etwas eingeschränkt, aber das tat der guten Stimmung keinen Abbruch.

Im Verlauf der Saison folgten viele enge, spannende und manchmal nervenaufreibende Spiele. Besonders gegen die drei Teams an der Tabellenspitze konnten wir unsere ganze Stärke zeigen und einige sehr gute Spiele abliefern. Die teilweise herausfordernden Wetterbedingungen sorgten außerdem dafür, dass neben dem Hockeytraining noch ein paar Hyrox-Einheiten mit Thomas auf dem Plan

standen, eine im wahrsten Sinne bestärkende Erfahrung, allerdings oft mit ordentlichem Muskelkater verbunden.

Nach der Weihnachtspause rückte der Aufstieg immer näher. Bereits drei Spiele vor Saisonende hatten wir in Braunschweig die erste Chance, alles klarzumachen. Diese konnten wir allerdings noch nicht nutzen. Stattdessen nahmen wir offenbar lieber den etwas dramatischeren Weg: In einem intensiven Derby gegen den UHC machten wir den Aufstieg schließlich an einem Dienstagabend perfekt.

Die standesgemäße Aufstiegsfeier folgte eine Woche später in unserem Clubhaus.

Mit viel Vorfreude starten wir nun in die kommende Feldsaison. Und ganz nebenbei warten noch 35 Kisten Alster, die wir von Ratsherrn gewonnen haben. Es lohnt sich also definitiv, bei unseren Heimspielen vorbeizuschauen.

Ricarda Busch



# WM-Qualifikation in Chile – eine unvergessliche Erfahrung



da konnten wir mit 1:0 für uns entscheiden, sodass wir mit einem guten Gefühl ins Turnier starteten.

Im Eröffnungsspiel wartete direkt der Gastgeber Chile auf uns – und das vor voll besetzter Tribüne. Die chilenischen Fans machten gut Stimmung und die Atmosphäre war unglaublich. Genau für solche Momente spielt man Hockey. Chile hat allerdings vor heimischem Publikum seine ganze Klasse gezeigt und wir mussten uns am Ende mit 0:6 geschlagen geben.

Unser zweites Spiel gegen Frankreich war deutlich enger. Wir haben lange gut dagegehalten und waren voll im Spiel. Leider hat es am Ende nicht ganz gereicht und wir verloren knapp mit 1:2.

Im letzten Gruppenspiel spielten wir gegen Australien, den Achtplatzierten auf der Weltrangliste. Wir sind richtig gut reingekommen, haben gekämpft und das Spiel lange offen gehalten. Doch Australien war schlussendlich die fittere Mannschaft und konnte sich mit einem 3:0 durchsetzen.

Ein echtes Highlight abseits des Platzes war die Einladung in die Schweizer Botschaft. Dort wurden wir sehr herzlich empfangen. Es war eine tolle Abwechslung zu dem sonstigen Tumult und ein Moment, den wir als Team gemeinsam genießen konnten.

In den Platzierungsspielen lief es dann durchmischt. Gegen Malaysia im Spiel um Platz fünf fanden wir nicht richtig ins Spiel und verloren mit 1:3. Vielleicht hatten wir einfach all unsere Kräfte in dem intensiven Australien-Spiel liegen gelassen.

Zum Abschluss gab es dann nochmal ein Wiedersehen mit Kanada im Spiel um Platz sieben. Wie schon im Testspiel konnten wir uns durchsetzen und gewannen mit 2:1, was ein schöner Abschluss für das Turnier war.

Auch wenn das Endergebnis aus sportlicher Sicht vielleicht noch Luft nach oben lässt, überwiegt der Stolz auf unsere Leistung. Wir konnten mit international starken Teams mithalten und haben wertvolle Erfahrungen gesammelt, die uns als Mannschaft weiterbringen werden. Solche Begegnungen auf diesem Niveau sind nicht alltäglich – und genau deshalb bleiben sie unvergesslich.

Eure Schorle :)

*„Die Atmosphäre war unglaublich – genau für solche Momente spielt man Hockey“*

Im Sommer hatte ich mich mit der Schweizer Nationalmannschaft, zum ersten Mal in der Schweizer Geschichte für die WM Qualifikation in Chile qualifiziert.

Unsere Reise nach Chile begann zwar mit einer sehr langen Anreise, doch spätestens beim ersten Training war die Müdigkeit sofort vergessen. Vor uns lag ein Hockeyplatz mit Blick auf die Anden – eine beeindruckende Kulisse, die sofort Vorfreude auf das Turnier machte.

Wir waren schon ein paar Tage vor dem Turnierstart in Santiago, um uns optimal vorzubereiten und um uns an das warme Wetter zu gewöhnen. Die Trainings liefen gut, und auch unser Testspiel gegen Kana-



# 2. Damen - Rückblick Hallensaison 2025/26



Die Hallensaison der 2. Damen des Thc Horn Hamm war intensiv, kämpferisch und voller Lernmomente. In insgesamt 14 Spielen trafen wir auf starke Gegnerinnen und lieferten uns viele spannende und teilweise sehr enge Partien.

Mit vier Siegen, zwei Unentschieden und mehreren knappen Niederlagen spiegelt die Bilanz wider, dass wir häufig auf Augenhöhe gespielt haben.

Besonders erfreulich waren unsere Siege, bei denen wir mit viel Einsatz, Teamzusammenhalt und Siegeswillen überzeugen konnten. In einigen Spielen mussten wir uns zwar geschlagen geben, nahmen daraus aber wichtige Erkenntnisse für unsere Weiterentwicklung mit - sowohl spielerisch als auch als Team.

Mit diesen Erfahrungen und neuer Motivation blicken wir nun optimistisch auf die kommende Feldsaison und freuen uns darauf, dort an unsere Leistungen anzuknüpfen.

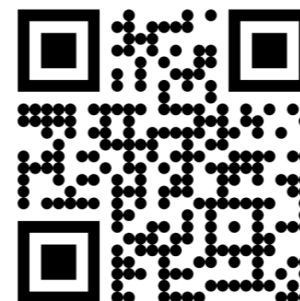
*„Mit neuer Motivation blicken wir nun optimistisch auf die kommende Feldsaison“*



**Unkomplizierter Service und Zuverlässigkeit sind für uns selbstverständlich.**

**Wir statten Dich jederzeit mit dem passenden Auto für Deine Bedürfnisse aus: Von einem Tag bis zur Langzeitmiete ist bei uns alles möglich.**

**Für Mitglieder des THC HH gibt es bei uns 10% Rabatt auf die Anmietung.**



### 3. Damen - Hallensaison 2025/26

*„Mit viel Motivation, klaren Zielen und einer starken Gemeinschaft blicken wir nach vorn. Die nächste Hallensaison kann kommen“*

Nach dem Aufstieg in die 3. Verbandsliga, starteten unsere dritten Damen hochmotiviert und bestens vorbereitet in die Hallensaison 2025/26. Früh in der Saison war spürbar: Dieses Team ist nicht nur angekommen, es will mehr! Mit viel Engagement in der Vorbereitung, intensivem Training und einer großen Portion Teamgeist legten die Mädels den Grundstein für eine beeindruckende Leistung auf dem Platz! Bereits im ersten Spiel konnte ein wichtiger Sieg eingefahren werden, ein Auftakt, der uns Selbstvertrauen schenkte und zeigte, dass wir in der neuen Liga absolut konkurrenzfähig waren. Schnell kristallisierte sich heraus, dass im Kampf um die Tabellen Spitze vor allem der Kieler HTC eine ernstzunehmende Herausforderung darstellen würde. Doch davon ließ sich das Team nicht beirren.

Mit großem Einsatz, Spielfreude und Zusammenhalt im Team wurden alle weiteren Spiele, oftmals torreich und souverän, für sich entschieden. Die Mannschaft überzeugte durch konsequente defensive Raumdeckung und ein schnelles und kreatives Offensivspiel. Lediglich gegen Kiel blieb es bei einem hart umkämpften Unentschieden in der Hinrunde und einer bitteren Niederlage im Rückspiel. Zwei Spiele, die gezeigt haben, wie eng Erfolg und Rückschlag beieinanderliegen und wie wichtig Zusammenhalt und Lernbereitschaft sind.

Am Ende wurde die Saison mit einem star-

ken zweiten Tabellenplatz und deutlichem Abstand zum restlichen Feld abgeschlossen. Dies war ein Ergebnis, auf das das gesamte Team stolz sein kann. Der erneute Aufstieg wurde zwar knapp verpasst, doch die Richtung stimmt: Diese Mannschaft hat bewiesen, dass sie das Potenzial und den Willen besitzt, in der kommenden Hallensaison erneut anzugreifen.

Doch nicht nur sportlich gab es positive Entwicklungen. Auch abseits des Spielfelds wurde intensiv gearbeitet: Das Training lief sogar in den Weihnachtsferien weiter, ein klares Zeichen für Ehrgeiz und Einsatzbereitschaft. Zusätzlich wurde eine weitere wöchentliche Athletikeinheit etabliert, um Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer gezielt zu verbessern. Der Wille, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln, war im gesamten Team spürbar.

Natürlich kam auch der Teamgeist nicht zu kurz. Ein gemeinsamer Besuch auf dem Weihnachtsmarkt sorgte für vorweihnachtliche Stimmung, und bei der Saisonabschluss-Disco wurde zusammen gefeiert, gelacht und auf die vielen tollen und erfolgreichen Spiele angestoßen.

Mit viel Motivation, klaren Zielen und einer starken Gemeinschaft blicken die dritten Damen nun nach vorne. Die nächste Hallensaison kann kommen, wir sind bereit, wieder alles zu geben und erneut um den Aufstieg zu kämpfen! 🙌



### 4. Damen – Hallensaison mit Entwicklung und viel Teamgeist

Unsere 4. Damen sind mit einem durchmischten Kader in die Hallensaison gestartet – von jungen Spielerinnen bis zu erfahrenen Kräften war alles vertreten. Genau diese große Altersspanne mit unterschiedlichen Erfahrungswerten und Spielweisen hat unser Team besonders gemacht.

Da wir personell nicht immer aus dem Vollen schöpfen konnten, standen an den Spieltagen häufig unterschiedliche Konstellationen auf dem Feld. Die Saison verlief insgesamt entsprechend wechselhaft, ausgebremst hat uns das jedoch nicht. Im Gegenteil: Jede einzelne Spielerin hat Verantwortung übernommen, Motivation gezeigt und fürs Team alles gegeben. Der Saisonstart brauchte etwas Zeit, um richtig in Fahrt zu kommen. Wir mussten uns zunächst finden und als Mannschaft zusammenwachsen. Mit jedem Spiel wurden wir eingespielter, die Kommunikation klarer und das Selbstvertrauen größer. Wir haben zunehmend gemerkt, dass wir in der Liga nicht nur mitspielen, sondern bei konsequenter Weiterentwicklung auch oben angreifen können. Umso schöner war es, dass wir uns im Verlauf der Saison mit Siegen und Unentschieden gegen starke Teams belohnen konnten.

Dabei standen nicht nur auf dem Spielfeld die positive Stimmung und der Spaß am Hockey klar im Vordergrund. Genau dieser Teamgeist hat unsere Saison geprägt.

Hinten im Tor war unsere Torhüterin Below ein starker Rückhalt. Mit großartigen Paraden und viel Ruhe hat sie uns Sicherheit gegeben und war in vielen Spielen eine echte Wand. Offensiv haben wir uns zunehmend schöne Chancen herausgespielt. Anfangs fehlte manchmal noch der letzte Abschluss, doch auch hier haben wir uns im Laufe der Saison deutlich gesteigert.

Ein großer Dank geht an unseren Trainer Frank, der uns nicht nur bei den Spielen, sondern auch im Training engagiert begleitet hat. Mit klaren Impulsen und viel Vertrauen hat er die Mannschaft weiterentwickelt und jeder einzelnen Spielerin Selbstvertrauen gegeben. Schade, dass er uns nun als Trainer verlässt. Wir wünschen ihm alles Gute und hoffen, dass er die Zeit mit uns in guter Erinnerung behält – wir haben sie auf jeden Fall sehr geschätzt. Mit gewachsenem Teamgeist, viel positiver Energie und noch mehr Eingespieltheit wollen wir in der nächsten Hallensaison wieder angreifen und viele Siege einfahren.



# 1. Herren – Hallensaison 2025/26

*„Eine Hallensaison mit ausbaufähiger Trainingsbeteiligung, aber einem respektablen Ergebnis“*



Mit einem deutlichen 8:2-Auftakttsieg gegen den aktuellen Absteiger aus Kiel starteten wir trotz kurzer Vorbereitung sehr erfolgreich in die Hallensaison 2025/2026. Es war ein Einstand nach Maß, auch wenn im Vorfeld kein offizielles Saisonziel formuliert wurde. Unser Ansatz war – wie zuletzt häufig – pragmatisch: eine möglichst hohe Trainings- und Spielbeteiligung sicherstellen und dann sehen, wohin die Reise geht. Als Aufsteiger war jedoch eines klar: der Klassenerhalt. Dieses Ziel haben wir erreicht.

Den Schwung aus dem Auftaktspiel nahmen wir direkt mit. Es folgte ein 10:6-Auswärtssieg beim zweiten Absteiger der vergangenen Regionalligasaison aus Rahlstedt. Spätestens nach dem anschließenden 10:3-Erfolg bei Rissen 2 kam erste Euphorie auf – verbunden mit der Frage, ob in dieser Saison vielleicht mehr möglich sein könnte.

Doch wie so oft im Sport folgte die Ernüchterung schnell. Gegen die stark besetzte zweite Mannschaft aus Großflottbek (GTH-GC) wurde deutlich, dass Spiele nicht im Vorbeigehen gewonnen werden. Die 3:10-Heimniederlage offenbarte unsere Baustellen: eine teilweise neu zusammengestellte Mannschaft ohne vollständige Eingespeltheit, Defizite in der Fitness sowie mangelnde Konsequenz im Abschluss. Die Devise lautete: abhaken und weitermachen.

Die passende Reaktion folgte prompt mit einem hart erkämpften 5:4-Auswärtssieg beim UHC 2. In einer über weite Strecken ausgeglichenen Partie gab am Ende der größere Wille den Ausschlag. Genau solche Spiele zeigen, was den Reiz dieses Sports ausmacht: gemeinsam arbeiten, kämpfen und Erfolge feiern.

Im Heimspiel gegen Polo 2 trennten wir uns 5:5. Es war ein intensives Duell mit Chancen auf beiden Seiten, in dem wir jedoch auch Punkte liegen ließen, die im weiteren Saisonverlauf noch Bedeutung bekommen sollten. Beim anschließenden 5:12 gegen HTHC 3 lief dagegen wenig zusammen – ein Spiel, das man schnell abhaken wollte, auch wenn klar war, dass deutlich mehr möglich ist.

Die Auswärtsfahrt nach Kiel stand unter ungünstigen Vorzeichen: Wintersturm, glatte Straßen und verspätete Züge erschwerten die Anreise. Die Kieler nutzten ihre Revanchechance konsequent, und wir mussten mit einer 2:6-Niederlage die Heimreise antreten.

Zurück in die Erfolgsspur fanden wir mit einem klaren 11:2 gegen Rissen 2. Mit Blick auf die Tabelle war wieder alles möglich – sowohl nach oben als auch nach unten. Im Rückspiel gegen den Tabellenführer GTH-

GC 2 zeigten wir trotz kleinem Kader eine starke Leistung, mussten uns jedoch knapp mit 8:9 geschlagen geben – eine Niederlage, mit der man dennoch zufrieden sein konnte.

Weniger erfolgreich verlief das erneute Duell mit Rahlstedt. Beim 5:12 gelang erneut wenig: Abläufe stockten, einfache Pässe misslangen und auch das Torverhältnis litt. Dies unterstrich eines der zentralen Probleme der Saison: mangelnde Konstanz. Vor den letzten drei Spielen war die Ausgangslage klar: Mit Siegen konnten wir noch einmal oben angreifen, bei weiteren Punktverlusten drohte hingegen ein Abrutschen ans Tabellenende. Die Mannschaft lieferte: ein 10:6 gegen UHC 2, ein starkes 6:4 beim Aufstiegsfavoriten Polo 2 und ein gelungener Saisonabschluss gegen HTHC 3 – unterstützt von unseren 1. Damen, die parallel den Aufstieg in die 2. Bundesliga feierten.

Am Ende standen wir punktgleich mit dem verdienten Aufsteiger aus Kiel da, hatten



jedoch die schlechtere Tordifferenz. Zehn Tore Unterschied gaben letztlich den Ausschlag – ein knapp verpasster Aufstieg.

Fazit: Eine Hallensaison mit ausbaufähiger Trainingsbeteiligung, aber einem respektablen Ergebnis. Sie hat gezeigt, welches Potenzial in der Mannschaft steckt. Für die kommende Saison wird es entscheidend sein, frühzeitig klare Ziele zu definieren und konsequent zu verfolgen – denn diese Spielzeit hat erneut gezeigt: Es ist noch mehr möglich.

Nun richten wir den Blick auf die anstehende Feldsaison. Intensive Trainingseinheiten, sonnige Spiele und hoffentlich viele erfolgreiche Momente auf unserer Anlage im Stadtpark liegen vor uns.

Vielen Dank an alle, die uns in der Halle unterstützt, angefeuert und begleitet haben. Wir freuen uns auf alles, was kommt.

# 3. Herren – 5. Verbandsliga | 4. Platz

Die Hallensaison 2025/26 war für unsere dritten Herren eine Spielzeit mit Rückschlägen, großem Einsatz und einem starken Finish. Am Ende stand ein respektabler 4. Platz in der 5. Verbandsliga – trotz einer schwachen Hinrunde.

**Erste Saisonhälfte – viel Einsatz, wenig Wechselspieler, kaum Punkte**

Der Saisonauftakt hatte es in sich: Gegen den späteren Meister HTHC setzte es eine deutliche 2:14-Niederlage – eine Lehrstunde gegen einen klar überlegenen Gegner. Es folgte ein aufopferungsvoller Kampf in Bergedorf. Ohne Wechselspieler hielt unser Rumpfkader im „Hexenkessel“ stark dagegen, musste sich aber durch eine späte Ecke mit 6:7 geschlagen geben.

Auch gegen Bergstedt zeigte das Team Moral. Zur Halbzeit stand es 2:4, doch erneut ohne Wechseloptionen ließ im zweiten Durchgang die Kraft nach – Endstand 4:13. Deutlich knapper verlief das Spiel gegen Rahlstedt: Hier waren wir auf Augenhöhe, am Ende stand jedoch eine 6:8-Niederlage. Die Frustration über die ausbleibenden Punkte wuchs.

Der versöhnliche Abschluss der Hinrunde gelang gegen den damaligen Tabellenzweiten Victoria: Mit einem starken 4:2-Erfolg holten wir den ersten Saisonsieg – ein wichtiges Signal.

**Rückrunde – neuer Schwung und starke Schlussoffensive**

Mit dem Jahreswechsel kam neuer Schwung. Das Rückspiel gegen das ungeschlagene HTHC war deutlich enger: ein intensiver Schlagabtausch mit Karten auf beiden Seiten. Zeitweise in doppelter Unterzahl und ohne Torwart erzielten wir in dieser Phase sogar mehr Tore als der Gegner. Die 6:10-Niederlage machte dennoch Mut.

Ärgerlich verlief erneut das Spiel gegen Bergstedt: Nach einem starken 2:0-Start gaben wir die Partie aus der Hand und verloren 4:8 – hier war mehr möglich.

Dann folgte der Wendepunkt der Saison: ein perfekter Schlussspurt. Zunächst ein hart erkämpftes 7:5 gegen Bergedorf – wieder ohne Wechselspieler, diesmal jedoch souverän zu Ende gespielt. Anschließend ein 8:6-Erfolg gegen Rahlstedt, getragen von einer geschlossenen Mannschaftsleistung und fünf Treffern von Finn.

Im letzten Spiel zeigten wir unsere beste Saisonleistung: ein verdienter 5:3-Sieg gegen Victoria. Zwischenzeitlich führten wir



sogar mit 5:1 – ein überzeugender Abschluss. Drei Siege in Serie sicherten uns schließlich Rang vier.

**Saisonfazit – Teamleistung und Ausblick**

Ein großer Dank gilt Coach Oli, der das Team mit konstant hoher Motivation führte. Kapitän Simon übernahm Verantwortung und leitete die Mannschaft souverän durch seine erste Hallensaison in dieser Rolle. Mit Chris im Tor gewannen wir zusätzliche Stabilität. Henrik erwies sich als wichtiger Führungsspieler, während Philipp, Paul und Lorenz in der Defensive zunehmend Verantwortung übernahmen.

Auch Jason und Kornel waren als erfahrene Kräfte zentrale Stützen. In der Offensive sorgten Finn, Sven, Henry und Joshi regelmäßig für Gefahr. Ein besonderer Dank geht zudem an Lea für ihren engagierten Einsatz als Coach und im Tor. Ebenso wertvoll waren die zahlreichen Aushilfsspieler, die das Team verstärkten und wichtige Impulse setzten.

Insgesamt war die Saison intensiv und geprägt von personellen Engpässen, Niederlagen und großem Kampfgeist. Der vierte Platz ist ein verdienter Lohn für eine Mannschaft, die sich trotz schwieriger Umstände kontinuierlich weiterentwickelt und nie aufgegeben hat.



*„Wir blicken optimistisch auf die Feldsaison – es besteht Potenzial für eine erfolgreiche Aufholjagd“*

# 114. Jugendhallenturnier beim HC Delmenhorst



So schnell kann es gehen und die Hallensaison ist schon wieder vorbei.

Am Wochenende 21.03.2026, quasi zum Saisonabschluss, sind die Teams der wU8, der wU10 und der mU10 nach Delmenhorst zum 114.JHT angetreten.

Es war ein spannendes Wochenende mit ganz viel Hockey. Die Jungs haben den 4. Platz belegt, wie auch die Mädels der wU8. Für die wU10 gab es einen Pokal für den 2. Platz.

Danke an die Kinder, Trainer, Betreuer und Eltern für ein gelungenes Wochenende -

und natürlich ein großes Danke auch an den HCD für ein toll organisiertes Turnier.

Marlene Christensen



# Petermännchen-Cup

**14. Petermännchen-Cup beim Schweriner SC** Im Juli 2025 ging es für ein Team nach Schwerin um den Titel dort aus dem Vorjahr zu verteidigen. Ando war live dabei und berichtet:

Der erfolgreiche Samstag hat sich trotz einer unchristlich frühen Anstoßzeit heute morgen fortgesetzt. Die 0 stand auch gegen die favorisierten Rahlstedter.

Eine Mannschaftliche Leistung, die kaum noch schlechtzureden ist. Der Einsatz wurde durch zahlreiche blaue Flecken bunt verziert. Tränen flossen, doch die Null stand. Im entscheidenden Spiel gegen den erneut von den Buchmachern favorisierten HSV, mit der traumhaft schönen Raute, setzte sich die erfolgreiche Serie fort. Auch hier mit vollem körperlichen Einsatz und kleineren Blessuren waren wir einfach unstopable.

Am Ende stehen wir verdient an der Spitze der Tabelle, ohne Niederlage, dafür aber mit strahlenden Gesichtern einer tollen Mannschaft, die den Titel zurecht verteidigt hat.

Eine wahre Erfolgsstory, und das ohne offiziellen Trainer, dafür mit Jens an der Seitenlinie, der die Mädels stets auf den Punkt motiviert und vorbereitet hat. Beste Grüße aus Schwerin 🙌👏👏



# Lila-Laune-Cup WU10



Am 8 und 9.11.2025 waren wir in Dinslaken zum Lila laune Cup eingeladen. Als wir dort ankamen, wurden wir mit offenen Armen empfangen.

Es wurde auf zwei Plätzen in zwei Hallen mit 32 Teams gespielt. Das erste Spiel haben wir um 10:20 Uhr gegen Hiesfeld-2 gespielt und 6:0 gewonnen. Und auch das zweite Spiel haben wir 4:0 gegen den THC RW Bergisch Gladbach gewonnen. Um 14:00 Uhr haben wir ein Foto mit allen 32 Teams gemacht. Um 16:00 Uhr folgte dann das letzte Gruppenspiel gegen den Bremer HC. Wir haben dann 3:0 gewonnen.

Zum Schluss haben wir dann noch das Viertelfinale 2:0 gegen RTHC Leverkusen gewonnen.

Nun mussten wir uns sehr beeilen, weil wir pünktlich beim Nudessen sein wollten. Als wir im V-Haus (Clubhaus) ankamen, wurden wir zu unserem Platz hingewiesen. Dann stellten wir uns in der Schlange an, da ganz viele Kinder was zu essen wollten und es 32 Teams gab, mussten wir ein bisschen warten, aber nicht lange. Als wir alle unser Essen hatten, fingen wir an zu essen. Zum Nachtisch gab es Eis.



Nun fuhren wir ins Hotel. Am nächsten Tag ging es dann erst um 11:40 Uhr weiter. Und zwar das Halbfinale gegen den TV Jahn Hiesfeld-1! Wir haben 3:3 gespielt, dann gab es ein Penalty Shoot out, in dem wir 2:0 gewonnen haben, den dritten Penalty mussten wir gar nicht mehr schießen.

Dann hatten wir eine ganz lange Pause gehabt, da das Finale ganz am Ende war.

Wir wurden beim Finale einzeln aufgerufen mit Trikotnummer und Name.

Im Finale haben wir knapp 0:1 gegen KHTC Mühlheim verloren. 😞

Trotzdem wurden wir zweiter Platz von 8 Teams. Und haben einen Pokal in Form von der Dinslakener Mühle bekommen.

Es war ein sehr schönes Turnier. Liebe Grüße, eure Maya & Emma & Lou

PS: auf dem Foto mit allen sind wir oben links und Hornhammi ist auch dabei.

PPS: Hornhammi ist unser Kaninchen-Maskottchen.



# Stadtpark Cup 2025 der WU10-2015

Am 29.03.2025 rief unser Verein bei strahlendem Sonnenschein zum 3. Stadtpark Cup.

Wir konnten ein großartiges Teilnehmerfeld begrüßen. So nahmen drei Berliner Mannschaften den weiten Weg zu uns in den schönen Stadtpark auf sich. Aber auch aus Kiel und Bremen und nicht zuletzt unsere befreundeten Vereine aus Hamburg kamen rechtzeitig zum ersten Spiel am frühen Morgen.

Wummernde Beats unterstützten alle Teams und brachten alle gleich auf Be-

triebstemperatur. Die musikalische Unterstützung kam vom Rugby Feld, wo zeitgleich der Hamburger Mammutmarsch stattfand.

Alle Mädels waren hoch motiviert und so starteten wir als Gastgeber ins Turnier.

Die Spiele waren hart umkämpft und alle gaben bei den fantastischen Wetterverhältnissen ihr Bestes. Nach der Vorrunde setzten sich unsere Mädels gegen den Club an der Alster, SG Rotation, Rahlstedter HTC, Steglitzer TK und den Kieler HTC durch und konnten den ersten Platz in der Gruppe behaupten.

In der anderen Gruppe setzten sich der Club zur Vahr und Flottbek vor THK Rissen, Klipper THC, TIB und dem TTK Sachsenwald durch.

So kam es dann am Folgetag, der vom Wetter nicht unterschiedlicher hätte sein können, zu den Halbfinalspielen: THC Horn Hamm gegen Flottbek und Club zur Vahr gegen Club an der Alster.

Es wurde sich eingeschworen und schon ging es in die Partie. Das Spiel war ausgeglichen und konnte nur durch das Penalty schießen entschieden werden. Am Ende setzte sich Flottbek mit 4:3 durch und die Mädels durften um Platz 3 noch einmal gegen den Club an der Alster ran, die gegen den Club zur Vahr parallel verloren.

Ein letztes Mal wurde der Teamgeist beschworen und die Mädels drehten auf. Das Gruppenspiel ging 0:0 aus und so war es

**„Ein großer Dank geht an alle, die unterstützt haben“**



alle Richtungen geführt und jeden mit allen nötigen Informationen abgeholt hat.

Ganz zum Schluss geht aber ein Riesendank an das gesamte WU10 Team, die eine superklasse Leistung gezeigt hat und uns ein klasse Wochenende bescherte.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in diesem Jahr!

Sören Buck



klar, dass Kleinigkeiten dieses Spiel um Platz 3 entscheiden könnten. Aber dieses Spiel wollten unsere Mädels. Die Zweikämpfe wurden angenommen und jeder hatte das Auge für die besser postierte Spielerin. Am Ende setzten sie sich mit 2:0 durch und holten den 3. Platz. Eine richtig klasse Leistung. Gratulation !!!

Im Spiel um Platz 1 setzte sich der Club zur Vahr durch und holte sich den Cup. Auch an euch große Gratulation.

An alle teilnehmende Mannschaften ein dickes Dankeschön. Es war ein super Turnier mit euch und wegen euch. Auch, weil ihr am zweiten Tag bei prasselnden Regen

ausgeharrt habt. Alle Mädels haben dieses Wochenende zu einer tollen Erinnerung gemacht.

Ein weiterer großer Dank geht an alle, die unterstützt haben. Dank an das Catering Team, das ein fantastisches Buffet angeboten hat.

Dank an die Schiedsrichterinnen, für eure starken Nerven und die breite Brust die man braucht. Dank an das Orga-Team, das alles hinter der Bühne am Laufen gehalten hat. Dank an Justus, der die Mädels auf den Punkt eingestellt hat. Aber ein besonderer Dank geht an Marlene, die Wochen im Voraus die gesamte Planung in

# WU10 startet das Jahr mit viel Schnee beim 2. Tatzi-Cup in Berlin



Kaum waren die letzten Wunderkerzen zum Jahreswechsel verglüht, machte sich eine Delegation unserer W U 1 0 - H o - ckeymädels auf den Weg nach Berlin. Der SV Berliner Bären hatte zum zweitägigen Tatzi-Cup geladen – und wir folgten gern.

Am Samstag wurde es sportlich: Hallenhockey stand auf dem Programm. Während Berlin mit Schnee und frostigen Temperaturen rang und der regierende Bürgermeister offenbar lieber beim Tennis war, als sich um die Stromausfälle in tausenden Haushalten zu kümmern, spielten unsere Mädels fleißig Hockey. Sie trafen auf Teams wie den Mariendorfer HC, den Rahlstedter THC, TuS Lichterfelde, den SV Berliner Bären und den UHC Hamburg. Die neu zusammengestellte Mannschaft fand von Spiel zu Spiel immer besser in ihren Rhythmus. Den intensiven Hockeytag ließen alle gemeinsam an einer langen Tafel beim Italiener um die Ecke ausklingen – ein echtes Highlight fürs Teamgefühl.

Am Schlußtag standen ein Gruppenspiel gegen Chemnitz sowie die Platzierungsrunde auf dem Programm. Am Ende sprang ein 7. Platz heraus – vielleicht nicht das Traumresultat, aber zum Jahresauftakt zählten vor allem gemeinsame Zeit, wertvolle Spielpraxis und ein wachsendes Spielverständnis.

Ein besonderes Extra: Von jedem Spiel gab es einen Online-Livestream mit verschiedenen Kameraeinstellungen. So konnten auch die Daheimgebliebenen mitfeiern – und wir nehmen viele bewegte Eindrücke als schöne Erinnerung mit nach Hause.

Jens Kühnast

Bereits am Freitag startete ein Teil des Teams Richtung Hauptstadt. Das Wetter meinte es gut mit dem Abenteuergeist, weniger aber mit den Nerven der Mitfahrenden: Schneetreiben und Eiseskälte sorgten für eine herausfordernde Anreise. Doch die Mühen wurden belohnt! Die Mädels aus Horn Hamm erreichten tatsächlich noch den Deutschen Reichstag, wo die legendäre Reichstagskuppel erklommen wurde. Nach dem spannenden Rundgang über dem Herzen der deutschen Politik, einem obligatorischen Foto vor dem Reichstagsgebäude und dem Gang durch das Brandenburger Tor war erst einmal Aufwärmen angesagt – stiehlt bei Kakao im Hotel Adlon. Anschließend wurden die hungrigen Mägen in einem urtypischen Berliner Gasthaus beruhigt.



# WU10 gewinnt den Kieler Girls Cup

Die lange Hockeyreise der WU10-Mädchen zum Kieler Girls Cup nach Kiel hatte sich gelohnt. Denn die Mädchen der WU10 der 1. Mannschaft erreichten am 08.02.2026 beim Kieler Girls Cup in Kiel wohlverdient den 1. Platz.

Aber von Anfang an. Die Mädchen des THC Horn Hamm (WU10) waren vor dem großen Turnier in Kiel alle sehr aufgeregt. Denn es war ein wichtiges und schwieriges Turnier mit guten Mannschaften.

Alle versammelten sich um Punkt 10:20 Uhr in der Umkleidekabine, die für die Mannschaften THC Horn Hamm, THC Rissen und SC Victoria vorgesehen war. Die Mädchen wärmten sich zuerst mit ihrer Betreuerin Marlene auf. Es war ein sehr lustiges Aufwärmtraining, aber auch ein etwas anspruchsvolles. Danach besprachen sie mit ihrem Coach Anna die Taktik für das erste



Spiel, die Spielzüge und die Aufstellung. Anschließend gingen sie mit den anderen acht Mannschaften zur Begrüßung in die große Hockeyhalle mit einer großen Tribüne, auf der die Eltern der Spielerinnen Platz genommen hatten.

Die Gastgeber begrüßten alle Mannschaften herzlich und stellten die Spielpläne vor. Außerdem erzählten sie den Teams, welche Beschäftigungen es nebenbei gab. Man konnte Fotos in einer Fotobox machen, Bilderrahmen für die Fotos basteln und Armbänder herstellen.

Zunächst begann das Spiel THC Horn Hamm gegen SC Victoria. Nun erreichte die Aufregung ihren Höhepunkt, denn die 1. Mannschaft von SC Victoria hatte die letzten beiden Spiele gegen THC Horn Hamm gewonnen. Doch ob sie das dieses Mal auch schaffen würden? Aber nun ging es los. SC Victoria machte

schon ab der ersten Spielminute Druck, doch auch THC Horn Hamm hielt stark dagegen. Und das zahlte sich aus: Eine Spielerin von THC Horn Hamm schoss das 1:0. Alle freuten sich sehr, doch das Spiel war noch nicht zu Ende. Horn Hamm war nicht nur gut im Toreschießen, sondern auch stark in der Verteidigung. Nach dem Tor von Horn Hamm gab es zwar viele Gegenangriffe von Victoria, doch sie wurden allesamt gut abgewehrt. So gewann THC Horn Hamm das erste Spiel gegen SC Victoria.

Im zweiten Spiel trat THC Horn Hamm gegen den Kieler HTC an. Auch dieses Spiel gewannen sie, diesmal sogar sehr deutlich – sowohl durch Feldtore als auch durch Penaltytore.

Auch die weiteren Spiele gewann THC Horn Hamm klar. Damit war sicher: Sie standen im Finale. Allerdings standen ihre Gegner noch nicht fest. Das sorgte für große Aufregung bei den Mädchen von Horn Hamm.

Dann stand es fest: Der Gegner war der Klipper HTC. Schon in der fünften Minute schoss Horn Hamm das erste Tor. Doch Klipper gab nicht auf und erzielte durch einen Penalty den Ausgleich zum 1:1. Aber auch Horn Hamm ließ nicht nach und schoss noch zwei weitere Tore. Dann wurde das Spiel abgepfiffen.

Am Ende stand es wirklich fest: THC Horn Hamm hatte den Kieler Girls Cup gewonnen. Ende - von Emilia



*„Ein wichtiges und schwieriges Turnier mit guten Mannschaften“*

## Faschingsturnier WU10 in Rahlstedt



Am 22. Februar hat der Rahlstedter Hockey- und Tennis-Club e.V. zum Faschingsturnier eingeladen.

Wir sind als Popcorn verkleidet angetreten.

Da die Alsterdorfer Sporthalle mal wieder gesperrt war und wir wegen des Schnees auch draußen nicht trainieren konnten, haben wir die Zeit genutzt, um gemeinsam unser Kostüm zu basteln.

Am Ende haben wir den 5. Platz erreicht. Gleichzeitig waren das unsere letzten Spiele der Hallensaison – ein wirklich toller Abschluss!

Philippa

## WU12 - Spaß in der Hallensaison

Wir freuen uns schon sehr auf die Feldsaison! Bald stehen wieder Camps, Punktspiele und Turniere auf dem Programm.

Nach der Hallensaison wechseln wie jedes Jahr die Jahrgänge. Unsere WU12 besteht jetzt aus den Jahrgängen 2014 und 2015. In der Mannschaft sieht man viele bekannte Gesichter, aber auch ein paar neue Spielerinnen. Die Hallensaison hat uns auch viel Spaß gemacht.



Aber jetzt freuen wir uns darauf, wieder draußen auf dem Platz an der frischen Luft zu spielen.

Und natürlich gehört noch etwas zur Feldsaison dazu: Nach dem Training gehen wir gerne zusammen in die Gastro und essen eine Portion Pommes.

Das macht immer besonders viel Spaß!

Von Elana

## Saisonauftritt der WU12 bei Polo

Zum Start der neuen Feldsaison waren wir mit zwei Mannschaften beim Vorbereitungsturnier im Hamburger Westen zu Gast bei Polo. Das Turnier war super organisiert und bei strahlendem Sonnenschein haben wir uns nach der Hallensaison wieder an das große Feld gewöhnt.

In den neu formierten Teams ging es darum, Spielzüge auszuprobieren, Positionen zu testen und uns auf dem Spielfeld richtig als Team einzuspielen. Die Stimmung in den Mannschaften war sehr gut und es wurden erste Tore erzielt! Es war ein schönes Wochenende bei Polo und ein guter Start in die neue Saison!

Eure WU12



## MU12 erreicht Zwischenrunde in VL

Die MU12 des THC Horn Hamm hat in dieser Saison ein beeindruckendes Ausrufezeichen gesetzt: Mit großem Einsatz und stetiger Entwicklung gelang dem Team der verdiente Einzug in die Zwischenrunde der Verbandsliga.

Dort zeigte die Mannschaft unter Trainer Nick erneut, wie sehr sie in den vergangenen Monaten zusammengewachsen ist. Mit viel Teamgeist, taktischer Disziplin und einer spürbaren Portion Spielfreude erkämpfte sich das Team einen hervorragenden dritten Platz. Punktgleich mit Heimfeld, aber aufgrund des etwas schlechteren Torverhältnisses knapp dahinter, bewies die MU12 dennoch, dass sie zu den stärksten Teams der Runde gehört.

Die kontinuierliche Verbesserung über die gesamte Saison hinweg und die starke Leistung in der Zwischenrunde machen Lust auf mehr. Der THC Horn Hamm darf stolz auf seine Nachwuchsspieler sein – und die MU12 kann mit viel Selbstvertrauen in die kommenden Aufgaben gehen.

Lukas Körner



Urban Leben ist ein freier Träger für soziale Dienstleistungen. Im Rahmen der Hilfe zur Erziehung bieten wir ambulante und stationäre Hilfen im Bereich der Jugendhilfe sowie der Sozialen Arbeit an.

### Wir folgen unserer Berufung

Unsere Motivation? Wir lieben unsere Arbeit. Leidenschaft für die Arbeit mit jungen Menschen, hohe so-

ziale Kompetenz und ausgesprochene Teamfähigkeit.

Wir nehmen jede Herausforderung an und widmen uns unseren Kindern und Jugendlichen mit maximaler Energie und Aufmerksamkeit.

Unsere Grundsätzen folgend gestalten wir unsere Hilfen immer im gemeinsamen Austausch und im gelebten Miteinander.

Wir arbeiten im Team. Regelmäßige Reflexion unserer Arbeit sowie eine ressourcenorientierte Arbeitsweise machen unseren Alltag lebendig und sorgen für eine stetige Weiterentwicklung unserer Arbeit.

Vielfalt ist in unserem Unternehmen erwünscht. Das bietet uns die



Möglichkeit unsere Perspektiven zu erweitern. Kultursensible Arbeit gehört zu unseren Grundsätzen, das bedeutet Toleranz gegenüber dem Anderssein und gegenseitige Wertschätzung unabhängig von Weltanschauung, Religion oder Herkunft.

**Urban Leben GmbH**  
Dennis Martin

**Zum Wachtelkönig 29 a**  
21147 Hamburg

# Aus unserer Mitgliedschaft

## Langjährige THCHH-Jubiläen

### 70 Jahre

Hermann Christiani

### 30 Jahre

Nils Mühlenbeck

### 60 Jahre

Sigrid Brandi  
Hedwig Götz

### 25 Jahre

Sandra Deneke  
Kai Deneke  
Christina Doll  
Thomas Doll  
Stephan Fehsenfeld  
Anke Lam  
Bettina Rodenberg  
Dirk Sandhorst

## Runde Geburtstage

90. Ralf Zander  
Walter Schröder

85. Ursula Arndt  
Dieter Pestkowski  
Edgar Möller  
Klaus Meinen  
Ulrich Kühnel  
Carl-Ernst Ekberg  
Wulf Engelke

80. Rainer Manthey  
Bernt-Helmut Gach

## Der THCHH trauert um Fero Veleba

Leider ist Fero Veleba im Alter von 82 Jahren von uns gegangen.

Im THCHH kannte man ihn seit vielen Jahren, er war Mitglied seit 2006 und ein ausgezeichneter Tennisspieler. Er litt seit langem an einer unheilbaren Lungenkrankheit – doch er machte nie viel Aufhebens darum.



Meist kam er zur Mittagszeit in den Club, mit der Bahn und seinem Klapprad aus Nienstedten. Früher ging es selten, denn zuvor führte er noch seinen Hund im Hirschpark aus. Wer ihm begegnete, merkte schnell, wie angenehm es war, sich mit ihm zu unterhalten. Er war ein höflicher, zugewandter und interessierter Gesprächspartner, der seinem Gegenüber aufmerksam begegnete.

Besonders interessierte ihn die große Weltpolitik – nicht zuletzt, weil er selbst prägende historische Erfahrungen ge-

macht hatte. Er stammte aus der ehemaligen Tschechoslowakei und erlebte den Einmarsch der sowjetischen Truppen im Jahr 1968 aus nächster Nähe. Einmal erzählte er von einer Begegnung mit einer russischen Panzerbesatzung. Er sprach die Soldaten auf Russisch an und fragte sie, was sie hier wollten. Die Antwort erschütterte ihn: Sie wussten es nicht. Sie wussten nicht einmal, in welchem Land sie sich befanden.

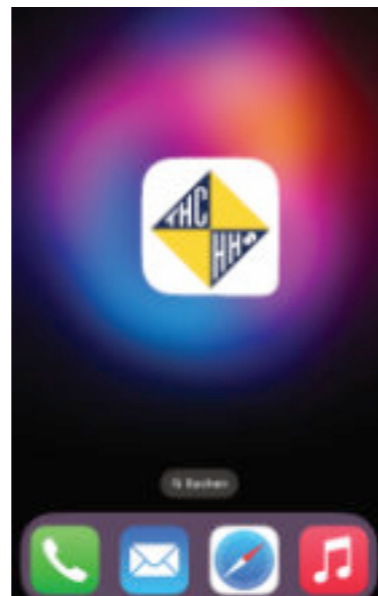
Im Winter gehörte seine Mittwochrunde in der Halle fest zu seinem Alltag. Dort hielt er sich mit seiner Basketball-Truppe fit. Doch mit der Zeit wurden die Beschwerden stärker.

Sein Tod macht uns traurig – er wird uns sehr fehlen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Lebensgefährtin und seiner Familie.

Mehr Informationen zu unserem Club gibt es stets aktuell auf [www.thc-hornhamm.de](http://www.thc-hornhamm.de)

oder in unserer Club-App



## Vielen Dank an unsere Sponsoren und Unterstützer



# Impressum

**Herausgeber**  
Tennis- und Hockey-Club von Horn und Hamm e.V.  
Saarlandstrasse 69  
22303 Hamburg

**Geschäftsstelle**  
Telefon 040/631 47 67  
Fax 040/630 95 21

info@thc-hh.de  
www.thc-hornhamm.de

**Sprechzeiten vor Ort und telefonisch unserer Geschäftsstelle in der Sommersaison**

Montag 10 – 13 Uhr  
Dienstag 10 – 13 Uhr  
Mittwoch 15 – 18 Uhr  
Donnerstag 10 – 13 Uhr  
Freitag 10 – 13 Uhr

**Redaktion, Grafik und Produktion**  
Axel Schultz

**Beiträge und Fotos bitte ausschliesslich per Mail an**  
clubzeitung@thc-hh.de

**Fotos**  
privat

**Diese Clubzeitung erscheint kostenlos zweimal im Jahr**





MUNDREICH

ZENTRUM FÜR ZAHNÄRZTLICHE CHIRURGIE

IM TENNIS WIE BEI DEN ZÄHNEN:  
NACH EINEM VERLORENEN ERSTEN SATZ  
BRAUCHT ES EINEN STARKEN ZWEITEN.

Kieferchirurgie Mundreich: Ihr Spezialist für Implantate und Knochenaufbau

JETZT TERMIN  
VEREINBAREN



Mundreich Zentrum für zahnärztliche Chirurgie | Weidestraße 122d, 22083 Hamburg | Tel. 040 - 360 900 53 | [info@mundreich.de](mailto:info@mundreich.de) | [www.mundreich.de](http://www.mundreich.de)

Bis 31.05.  
für Hamburg  
stimmen



Wir packen Hamburg  
wieder auf die Weltkarte.

Olympia in Hamburg.  
Eine Chance für alle.

[hamburg-olympia.de](http://hamburg-olympia.de)